

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1964



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1964



69.6.14 Q

Bestellnummer: E 1 — m 1/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau	16
b) Nichtwohnbau	16
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	17
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	18
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	18
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	19
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen	19
3. Umfang und Dauer der Streiks	19
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte <u>hauptbeteiligte</u> Industriegruppen	20
b) für ausgewählte <u>beteiligte</u> Industriegruppen und -zweige	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	23
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	23
E. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz	24
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Bauspargeschäft	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	28
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) für Wohn- und Nichtwohngebäude	28
b) für den Straßenbau	29
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	30

1. Monatliche Bauberichterstattung (durchlaufende Reihen) Gegenüberstellung der vorläufigen und endgültigen Ergebnisse 1963	30
2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. November 1963 bis 4. Januar 1964	31
3. Männliche Arbeitslose, die jeweils Ende Oktober im Bau- und Baunebengewerbe beschäftigt gewesen waren	31
4. Männliche Arbeitsuchende und offene Stellen für Männer in Bauberufen	31
5. Bauleistung der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen in den Jahren 1951 bis 1963	32
6. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1960 bis 1963	32
K. Witterungscharakter im Januar 1964	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1962 bis Februar 1963 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1963, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1963
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -
erscheinen voraussichtlich im März 1964 mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1963 als

Fachserie E, Reihe 2
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-				die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-				die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende				gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

durchschnitt

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S.4-11) ist in
"Wirtschaft und Statistik" Heft 3 vom März 1955 S. 131 ff., die der Bautätigkeitsstatistik (S.12-18)
in den Bänden 93 und 111 StBRD enthalten.

Erschienen im April 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 66 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	- tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und mithelfende Familienangehörige)
Lohn- und Gehalts- summen	- Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten.
Umsatz	- die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeits- stunden	- alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Januar 1964 ist die Zahl der Beschäftigten um 73 000 (- 4,6 %) auf 1 510 000 zurückgegangen. Sie lag damit um 97 000 (+ 6,9 %) über dem Stand von Ende Januar 1963. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im Januar 1964 (22,6 Arbeitstage) auf 140 Millionen. Das sind 96 % mehr als im Januar 1963 (22,8 Arbeitstage), in dem die Bautätigkeit durch die ungewöhnlich kalte Witterung sehr behindert war. Der Umsatz betrug 2,5 Mrd. DM und war damit um 29 % höher als im Januar 1963.

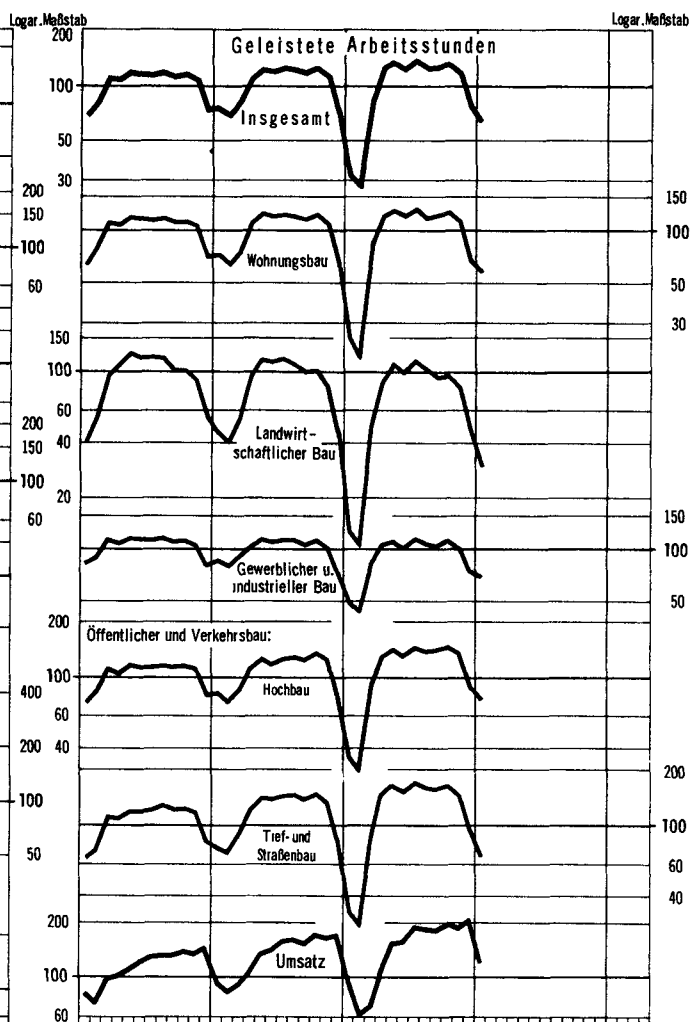
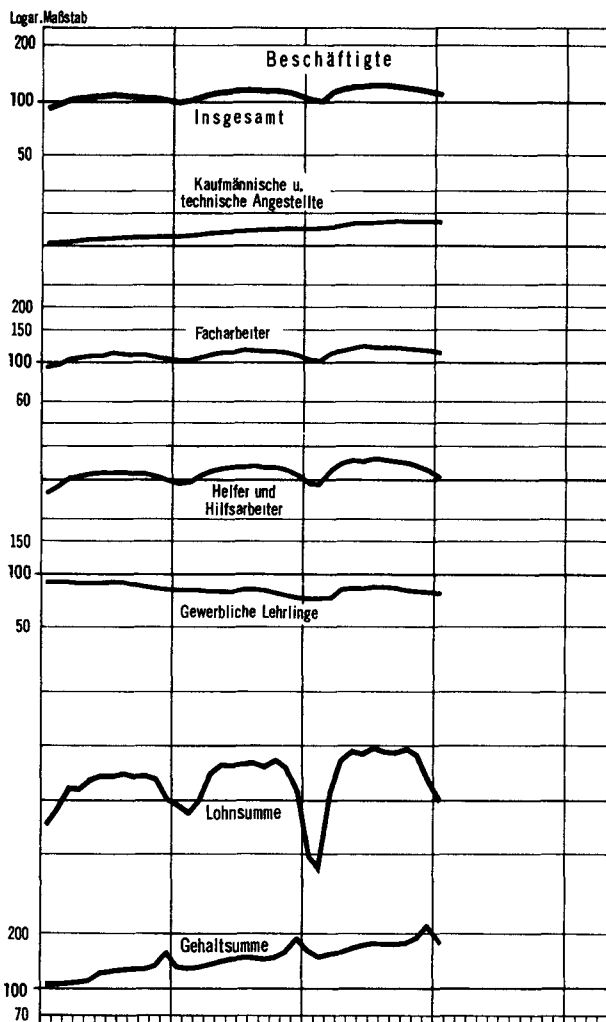
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

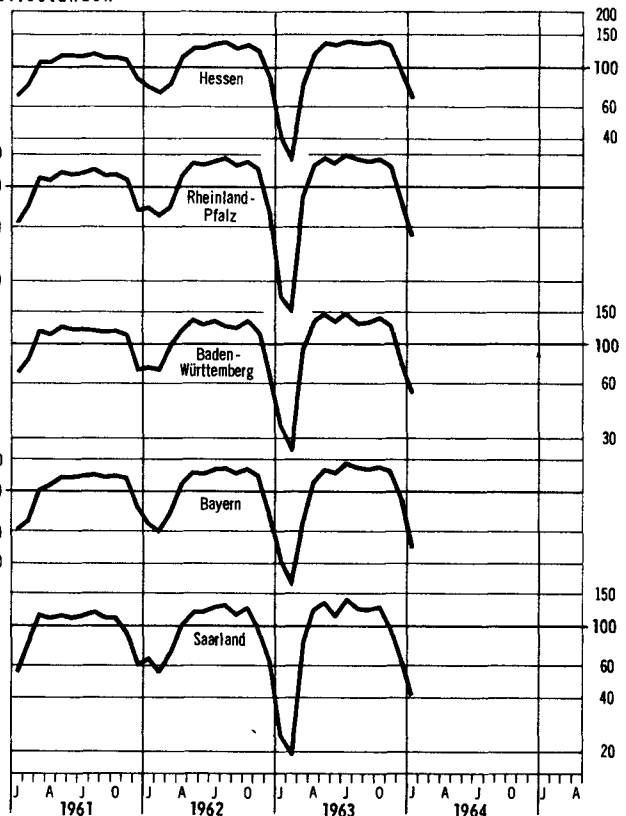
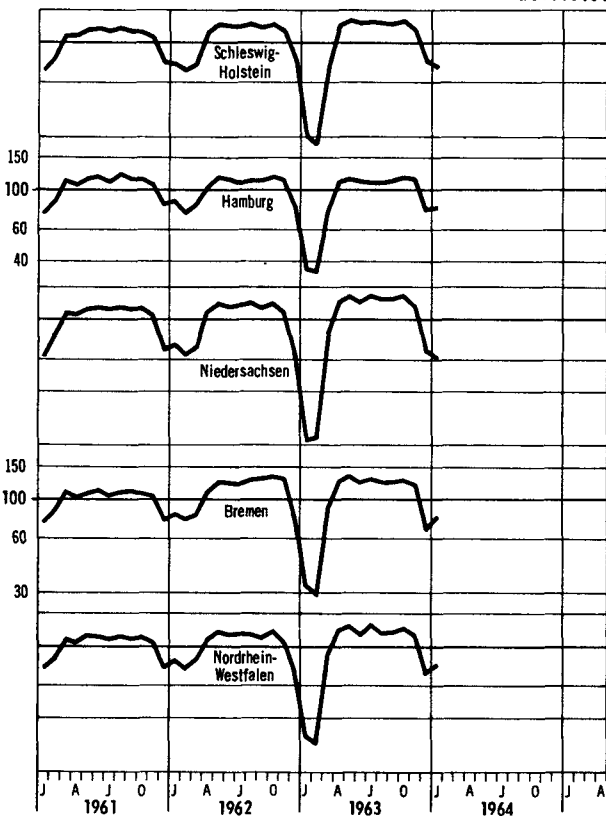
Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1963	1964		1963	1964	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM		% 1)
Wohnungsbau	22,6	53,1	+ 134,4	604,8	758,4	+ 25,4
Landwirtschaftlicher Bau	1,0	2,3	+ 136,7	36,8	45,0	+ 22,1
Gewerbl. u. industr. Bau	23,5	34,0	+ 44,2	449,3	530,0	+ 18,0
Öffentl. u. Verkehrsbau	24,0	50,5	+ 110,4	851,2	1 176,8	+ 38,3
Hochbau	6,9	14,6	+ 112,5	179,6	233,3	+ 29,9
Tiefbau	17,1	35,8	+ 109,5	671,6	943,5	+ 40,5
Straßenbau	5,7	13,5	+ 137,6	305,6	451,8	+ 47,8
Sonstiger Tiefbau	11,4	22,3	+ 95,5	366,0	491,7	+ 34,4
Insgesamt ²⁾	71,2	139,7	+ 96,3	1 943,1	2 510,2	+ 29,2

1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet. - 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

BAUHAUPTGEWERBE 1960-100



Geleistete Arbeitsstunden



1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr 1) Monat		Beschäftigte 2)							Lohn-4) summe	Gehalt- summe		
		insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige 3)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
						zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter			Gewerbliche Lehrlinge	
Anzahl											1 000 DM	
1960 JS	5)	1 405 772	67 903	.	83 599	1 254 270	716 719	485 295	52 256	7 624 995	711 120	
1961 JS		1 447 380	68 093	.	89 906	1 289 381	746 963	496 479	45 939	9 023 623	852 659	
1962 JS		1 531 604	70 489	6 039	98 389	1 356 687	783 957	531 014	41 716	10 259 946	1 029 815	
1963 JS		1 609 509	72 410	5 107	108 187	1 423 805	815 948	566 050	41 807	11 226 123	1 217 371	
1962 Juli		1 612 600	71 478	6 121	99 736	1 435 265	834 461	557 435	43 369	996 991	86 526	
August		1 604 420	71 371	6 111	100 576	1 426 362	815 570	567 379	43 413	1 011 093	87 304	
September		1 590 574	71 505	6 122	101 059	1 411 888	810 496	558 861	42 531	961 125	85 962	
Oktober		1 584 249	71 315	6 103	101 492	1 405 339	807 072	557 720	40 547	1 044 285	87 659	
November		1 559 665	71 187	6 095	101 787	1 380 596	796 825	544 253	39 518	956 814	94 413	
Dezember		1 502 638	71 090	6 085	101 947	1 323 516	777 220	507 378	38 918	706 811	111 822	
1963 Januar		1 412 837	71 071	4 065	102 363	1 235 338	734 317	462 762	38 259	310 894	93 361	
Februar		1 398 866	71 208	3 822	102 547	1 221 289	726 846	456 410	38 033	253 754	87 313	
März		1 541 555	71 928	4 066	104 072	1 361 489	785 329	537 436	38 724	692 650	90 622	
April		1 632 435	72 226	4 489	106 875	1 448 845	817 762	588 795	42 288	1 038 043	92 180	
Mai		1 675 277	72 587	4 688	108 393	1 489 609	836 161	610 730	42 718	1 171 745	97 149	
Juni		1 690 047	73 083	6 298	108 898	1 501 768	863 385	595 501	42 882	1 121 098	100 756	
Juli		1 703 733	73 087	5 699	109 665	1 515 282	847 481	623 303	44 498	1 218 829	103 220	
August		1 695 991	72 945	5 839	110 189	1 507 018	848 498	613 971	44 549	1 153 201	102 521	
September		1 678 351	72 861	5 791	111 287	1 488 412	843 095	601 194	44 123	1 142 360	102 622	
Oktober		1 663 399	72 726	5 542	111 316	1 473 815	840 691	590 576	42 548	1 199 704	103 495	
November		1 638 186	72 693	5 467	111 386	1 448 640	831 832	574 838	41 970	1 110 415	111 990	
Dezember		1 583 432	72 519	5 513	111 272	1 394 128	815 968	537 067	41 093	813 430	132 142	
1964 Januar		1 510 262	72 535	5 364	111 161	1 321 202	790 689	490 018	40 495	632 467	105 244	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %												
1962 Juli		+ 2,3	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 2,5	+ 4,5	- 0,4	+ 3,8	+ 2,8	+ 1,6	
August		- 0,5	- 0,1	- 0,2	+ 0,8	- 0,6	- 2,3	+ 1,8	+ 0,1	+ 1,4	+ 0,9	
September		- 0,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	- 1,0	- 0,6	- 1,5	- 2,0	- 4,9	- 1,5	
Oktober		- 0,4	- 0,3	- 0,3	+ 0,4	- 0,5	- 0,4	- 0,2	- 4,7	+ 8,7	+ 2,0	
November		- 1,6	- 0,2	- 0,1	+ 0,3	- 1,8	- 1,3	- 2,4	- 2,5	- 8,4	+ 7,7	
Dezember		- 3,7	- 0,1	- 0,2	+ 0,2	- 4,1	- 2,5	- 6,8	- 1,5	- 26,1	+ 18,4	
1963 Januar		- 6,0	- 0,0	- 33,2	+ 0,4	- 6,7	- 5,5	- 8,8	- 1,7	- 56,0	- 16,5	
Februar		- 1,0	+ 0,2	- 6,0	+ 0,2	- 1,1	- 1,0	- 1,4	- 0,6	- 18,4	- 6,5	
März		+ 10,2	+ 1,0	+ 6,4	+ 1,5	+ 11,5	+ 8,0	+ 17,8	+ 1,8	+ 173,0	+ 3,8	
April		+ 5,9	+ 0,4	+ 10,4	+ 2,7	+ 6,4	+ 4,1	+ 9,5	+ 9,2	+ 50,0	+ 1,7	
Mai		+ 2,6	+ 0,5	+ 4,4	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,2	+ 3,7	+ 1,0	+ 12,9	+ 5,4	
Juni		+ 0,9	+ 0,7	+ 34,3	+ 0,5	+ 0,8	+ 3,3	- 2,5	+ 0,4	- 4,3	+ 3,7	
Juli		+ 0,8	+ 0,0	- 9,5	+ 0,7	+ 0,9	- 1,8	+ 4,7	+ 3,8	- 8,7	+ 2,4	
August		- 0,5	- 0,2	+ 2,5	+ 0,5	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,1	- 5,4	- 0,7	
September		- 1,0	- 0,1	- 0,8	+ 1,0	- 1,2	- 0,6	- 2,1	- 1,0	- 0,9	+ 0,1	
Oktober		- 0,9	- 0,2	- 4,3	+ 0,0	- 1,0	- 0,3	- 1,8	- 3,6	+ 5,0	+ 0,9	
November		- 1,5	- 0,0	- 1,4	+ 0,1	- 1,7	- 1,1	- 2,7	- 1,4	- 7,4	+ 8,2	
Dezember		- 3,3	- 0,2	+ 0,8	- 0,1	- 3,8	- 1,9	- 6,6	- 2,1	- 26,7	+ 18,0	
1964 Januar		- 4,6	+ 0,0	- 2,7	- 0,1	- 5,2	- 3,1	- 8,8	- 1,5	- 22,2	- 20,4	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %												
1961		+ 3,0	+ 0,3	.	+ 7,5	+ 2,8	+ 4,2	+ 2,3	- 12,1	+ 18,3	+ 19,9	
1962		+ 5,8	+ 3,5	.	+ 9,4	+ 5,2	+ 5,0	+ 7,0	- 9,2	+ 13,7	+ 20,8	
1963		+ 5,1	+ 2,7	- 15,4	+ 10,0	+ 4,9	+ 4,1	+ 6,6	+ 0,2	+ 9,4	+ 18,2	
1962 Juli		+ 6,4	+ 4,3	.	+ 9,5	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,5	- 8,2	+ 18,0	+ 19,2	
August		+ 6,4	+ 4,6	.	+ 9,6	+ 5,8	+ 5,3	+ 7,8	- 7,9	+ 14,3	+ 19,0	
September		+ 6,7	+ 5,2	.	+ 9,8	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,2	- 7,5	+ 13,3	+ 16,3	
Oktober		+ 6,9	+ 4,9	.	+ 9,9	+ 6,3	+ 5,7	+ 8,5	- 8,5	+ 21,9	+ 18,1	
November		+ 6,4	+ 4,8	.	+ 9,7	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,6	- 8,9	+ 15,9	+ 20,2	
Dezember		+ 5,8	+ 4,7	.	+ 10,1	+ 5,0	+ 5,3	+ 6,0	- 9,1	+ 10,0	+ 19,5	
1963 Januar		+ 1,6	+ 4,4	- 30,4	+ 10,4	+ 0,9	+ 1,7	+ 0,7	- 9,9	- 47,9	+ 22,3	
Februar		- 0,3	+ 3,9	- 35,0	+ 9,9	- 1,2	+ 0,2	- 2,5	- 10,2	- 52,4	+ 15,1	
März		+ 5,2	+ 3,5	- 31,8	+ 10,3	+ 5,1	+ 4,8	+ 6,6	- 8,5	+ 10,6	+ 18,1	
April		+ 6,9	+ 2,9	- 25,4	+ 10,3	+ 7,0	+ 5,1	+ 10,1	+ 1,6	+ 19,2	+ 16,5	
Mai		+ 7,3	+ 3,0	- 22,4	+ 10,7	+ 7,4	+ 5,6	+ 10,5	+ 2,3	+ 18,8	+ 17,2	
Juni		+ 7,2	+ 2,8	+ 3,4	+ 10,2	+ 7,3	+ 8,1	+ 6,4	+ 2,6	+ 15,5	+ 18,3	
Juli		+ 5,7	+ 2,3	- 6,9	+ 10,0	+ 5,6	+ 1,6	+ 11,8	+ 2,6	+ 22,3	+ 19,3	
August		+ 5,7	+ 2,2	- 4,5	+ 9,6	+ 5,7	+ 4,0	+ 8,2	+ 2,6	+ 14,1	+ 17,4	
September		+ 5,5	+ 1,9	- 5,4	+ 10,1	+ 5,4	+ 4,0	+ 7,6	+ 3,7	+ 18,9	+ 19,4	
Oktober		+ 5,0	+ 2,0	- 9,2	+ 9,7	+ 4,9	+ 4,2	+ 5,9	+ 4,9	+ 14,9	+ 18,1	
November		+ 5,0	+ 2,1	- 10,3	+ 9,4	+ 4,9	+ 4,4	+ 5,6	+ 6,2	+ 16,1	+ 18,6	
Dezember		+ 5,4	+ 2,0	- 9,4	+ 9,1	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,9	+ 5,6	+ 15,1	+ 18,2	
1964 Januar		+ 6,9	+ 2,1	+ 32,0	+ 8,6	+ 7,0	+ 7,7	+ 5,9	+ 5,8	+ 103,4	+ 12,7	

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Am Monatsende.- 3) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.-
4) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 5) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.

ERGEBNISSE
2. Umsatz nach der Art der Bauten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1 000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt 2)	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	25 017 585	9 705 517	623 054	5 788 216	8 882 219	2 267 939	3 311 480	3 302 800
1961 JS	28 650 446	10 859 722	680 701	6 531 057	10 563 914	2 644 398	4 010 951	3 908 565
1962 JS	33 359 454	12 149 158	733 941	6 930 607	13 532 080	3 116 654	5 104 587	5 310 839
1963 JS	36 420 175	13 015 818	717 839	7 019 728	15 653 786	3 525 912	6 188 724	5 939 150
1962 Juli	3 251 816	1 214 379	76 494	645 519	1 314 240	298 412	505 171	510 657
August	3 324 899	1 202 688	78 327	646 417	1 396 216	306 382	556 343	533 491
September	3 175 462	1 121 528	72 575	629 634	1 350 587	290 266	538 887	521 434
Oktober	3 502 543	1 266 398	77 886	656 741	1 500 294	322 412	610 845	567 037
November	3 326 209	1 198 001	68 010	631 657	1 427 228	307 504	576 284	543 440
Dezember	3 490 921	1 161 360	69 756	697 270	1 561 149	347 866	607 971	605 312
1963 Januar	1 943 101	604 779	36 834	449 260	851 184	179 554	305 641	365 989
Februar	1 245 631	428 529	25 372	324 912	466 219	116 875	139 270	210 074
März	1 423 396	535 482	30 561	377 481	479 256	137 207	135 403	206 646
April	2 278 533	948 530	43 845	482 317	802 845	221 392	261 202	320 251
Mai	3 116 943	1 206 865	65 366	587 751	1 256 020	301 640	466 105	488 275
Juni	3 142 619	1 153 749	65 656	588 092	1 334 177	300 175	526 506	507 496
Juli	3 837 317	1 422 909	83 265	682 047	1 647 912	363 087	671 978	612 847
August	3 743 334	1 310 838	79 360	667 171	1 684 753	352 619	715 751	616 383
September	3 694 140	1 295 288	70 697	677 432	1 649 666	346 597	697 716	605 353
Oktober	4 017 468	1 417 671	73 754	738 868	1 785 810	383 387	754 871	647 552
November	3 756 498	1 296 063	68 478	677 274	1 713 457	369 228	713 400	630 829
Dezember	4 221 195	1 395 115	74 651	767 123	1 982 487	454 151	800 881	727 455
1964 Januar	2 510 208	758 413	44 963	530 024	1 176 808	233 308	451 770	491 730
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1962 Juli	+ 12,4	+ 11,4	+ 5,1	+ 10,6	+ 14,8	+ 11,9	+ 20,7	+ 11,2
August	+ 2,2	- 1,0	+ 2,4	+ 0,1	+ 6,2	+ 2,7	+ 10,1	+ 4,5
September	- 4,5	- 6,7	- 7,3	- 2,6	- 3,3	- 5,3	- 3,1	- 2,3
Oktober	+ 10,3	+ 12,9	+ 7,3	+ 4,3	+ 11,1	+ 11,1	+ 13,4	+ 8,7
November	- 5,0	- 5,4	- 12,7	- 3,8	- 4,9	- 4,6	- 5,7	- 4,2
Dezember	+ 5,0	- 3,1	+ 2,6	+ 10,4	+ 9,4	+ 13,1	+ 5,5	+ 11,4
1963 Januar	- 44,3	- 47,9	- 47,2	- 35,6	- 45,5	- 48,4	- 49,7	- 39,5
Februar	- 35,9	- 29,1	- 31,1	- 27,7	- 45,2	- 34,9	- 54,4	- 42,6
März	+ 14,3	+ 25,0	+ 20,5	+ 16,2	+ 2,8	+ 17,4	- 2,8	- 1,6
April	+ 60,1	+ 77,1	+ 43,5	+ 27,8	+ 67,5	+ 61,4	+ 92,9	+ 55,0
Mai	+ 36,8	+ 27,2	+ 49,1	+ 21,9	+ 56,4	+ 36,2	+ 78,4	+ 52,5
Juni	+ 0,8	- 4,4	- 0,4	+ 0,1	+ 6,2	- 0,5	+ 13,0	+ 3,9
Juli	+ 22,1	+ 23,3	+ 26,8	+ 16,0	+ 23,5	+ 21,0	+ 27,6	+ 20,8
August	- 2,4	- 7,9	- 4,7	- 2,2	+ 2,2	- 2,9	+ 6,5	+ 0,6
September	- 1,3	- 1,2	- 10,9	+ 1,5	- 2,1	- 1,7	- 2,5	- 1,8
Oktober	+ 8,8	+ 9,4	+ 4,3	+ 9,1	+ 8,3	+ 10,6	+ 8,2	+ 7,0
November	- 6,5	- 8,6	- 7,2	- 8,3	- 4,1	- 3,7	- 5,5	- 2,6
Dezember	+ 12,4	+ 7,6	+ 9,0	+ 13,3	+ 15,7	+ 23,0	+ 12,3	+ 15,3
1964 Januar	- 40,5	- 45,6	- 39,8	- 30,9	- 40,6	- 48,6	- 43,6	- 32,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1962 Juli	+ 21,8	+ 18,9	+ 10,4	+ 5,4	+ 36,0	+ 26,6	+ 35,8	+ 42,4
August	+ 23,5	+ 19,5	+ 8,7	+ 11,4	+ 35,2	+ 25,1	+ 33,1	+ 44,3
September	+ 17,9	+ 11,7	+ 14,8	+ 5,3	+ 31,5	+ 20,6	+ 28,7	+ 41,9
Oktober	+ 23,4	+ 20,9	+ 15,7	+ 7,6	+ 35,0	+ 25,6	+ 35,8	+ 40,0
November	+ 22,3	+ 18,9	+ 13,3	+ 7,0	+ 34,5	+ 19,2	+ 36,9	+ 42,3
Dezember	+ 15,9	+ 9,2	+ 3,6	+ 5,0	+ 28,4	+ 15,8	+ 27,8	+ 37,6
1963 Januar	+ 1,4	- 5,9	- 3,7	- 3,6	+ 10,7	+ 0,4	+ 12,6	+ 14,8
Februar	- 26,1	- 34,1	- 24,0	- 22,2	- 20,2	- 27,4	- 24,9	- 11,7
März	- 24,7	- 23,5	- 21,4	- 19,7	- 29,6	- 23,6	- 35,2	- 29,2
April	+ 5,1	+ 12,6	- 3,0	- 6,0	+ 4,8	+ 12,4	+ 1,6	+ 2,7
Mai	+ 14,0	+ 13,9	+ 4,8	+ 2,7	+ 21,0	+ 15,7	+ 26,8	+ 19,1
Juni	+ 8,7	+ 5,9	- 9,8	+ 0,7	+ 16,6	+ 12,6	+ 25,8	+ 10,5
Juli	+ 18,0	+ 17,2	+ 8,9	+ 5,7	+ 25,4	+ 21,7	+ 33,0	+ 20,0
August	+ 12,6	+ 9,0	+ 1,3	+ 3,2	+ 20,7	+ 15,1	+ 28,7	+ 15,5
September	+ 16,3	+ 15,5	- 2,6	+ 7,6	+ 22,1	+ 19,4	+ 29,5	+ 16,1
Oktober	+ 14,7	+ 11,9	- 5,3	+ 12,5	+ 19,0	+ 18,9	+ 23,6	+ 14,2
November	+ 12,9	+ 8,2	+ 0,7	+ 7,2	+ 20,1	+ 20,1	+ 23,8	+ 16,1
Dezember	+ 20,9	+ 20,1	+ 7,0	+ 10,0	+ 27,0	+ 30,6	+ 31,7	+ 20,2
1964 Januar	+ 29,2	+ 25,4	+ 22,1	+ 18,0	+ 38,3	+ 29,9	+ 47,8	+ 34,4

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Einschließlich Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

A. BUNDESERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1 000 Stunden

Jahr 1) Monat	Anzahl der Arbeits- tage 2)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt 3)	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Straßenbau	Tiefbau Sonstiger Tiefbau
1960 JS	.	2 603 686	1 096 859	85 765	569 415	849 646	229 724	279 099	340 823
1961 JS	.	2 688 019	1 102 440	79 788	586 977	897 248	237 543	299 999	359 706
1962 JS	.	2 706 143	1 090 866	71 859	560 034	982 157	248 649	328 056	405 452
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1962 Juli	22,8	265 808	108 289	8 134	51 783	97 511	23 740	34 231	39 540
August	23,6	265 592	106 243	7 692	51 645	99 913	24 272	35 523	40 118
September	21,0	252 203	102 199	7 109	48 733	94 066	23 312	33 089	37 665
Oktober	23,8	271 450	109 946	7 156	52 053	102 204	25 543	35 761	40 900
November	21,3	242 444	97 452	5 850	47 575	91 478	23 389	30 718	37 371
Dezember	19,2	156 469	60 491	3 187	34 767	57 954	15 059	17 964	24 931
1963 Januar	22,8	71 171	22 645	953	23 539	23 986	6 891	5 666	11 429
Februar	20,8	59 259	17 665	763	21 057	19 741	5 723	4 261	9 757
März	22,0	178 213	74 509	3 470	39 419	60 755	17 319	17 528	25 908
April	20,8	261 820	107 549	6 219	49 497	98 482	24 570	32 662	41 250
Mai	21,8	285 284	114 655	7 630	51 851	111 072	27 084	38 050	45 938
Juni	18,2	263 470	106 635	6 967	47 390	102 403	24 549	35 936	41 918
Juli	23,8	292 453	116 341	7 928	52 815	115 293	27 992	40 322	46 979
August	22,8	270 083	104 990	7 183	49 379	108 455	26 380	38 349	43 726
September	21,8	270 171	107 675	6 639	48 623	107 157	26 825	37 439	42 893
Oktober	23,8	283 434	112 151	6 722	52 010	112 465	28 071	39 467	44 927
November	20,5	256 297	100 743	5 841	47 498	102 136	26 060	35 335	40 741
Dezember	20,0	167 872	61 218	3 350	35 517	67 710	17 153	21 540	29 017
1964 Januar	22,6	139 732	53 069	2 256	33 952	50 455	14 643	13 465	22 347
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1962 Juli	+ 12,9	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,6	+ 4,4	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,2
August	+ 3,5	- 0,1	- 1,9	- 5,4	- 0,3	+ 2,5	+ 2,2	+ 3,8	+ 1,5
September	- 11,0	- 5,0	- 3,8	- 7,6	- 5,6	- 5,9	- 4,0	- 6,9	- 6,1
Oktober	+ 13,3	+ 7,6	+ 7,6	+ 0,7	+ 6,8	+ 8,1	+ 9,6	+ 8,1	+ 8,6
November	- 10,5	- 10,7	- 11,4	- 18,3	- 8,6	- 10,5	- 8,4	- 14,1	- 8,6
Dezember	- 9,9	- 35,5	- 37,9	- 45,5	- 26,9	- 36,6	- 35,6	- 41,5	- 33,3
1963 Januar	+ 18,8	- 54,5	- 62,6	- 70,1	- 32,3	- 58,6	- 54,2	- 68,5	- 54,2
Februar	- 8,8	- 16,7	- 22,0	- 19,9	- 10,5	- 17,7	- 16,9	- 24,8	- 14,6
März	+ 5,8	+200,7	+321,8	+354,8	+ 87,2	+207,8	+202,6	+311,4	+165,5
April	- 5,5	+ 46,9	+ 44,3	+ 79,2	+ 25,6	+ 62,1	+ 41,9	+ 86,3	+ 59,2
Mai	+ 4,8	+ 9,0	+ 6,6	+ 22,7	+ 4,8	+ 12,8	+ 10,2	+ 16,5	+ 11,4
Juni	- 16,5	- 7,6	- 7,0	- 8,7	- 8,6	- 7,8	- 9,4	- 5,6	- 8,8
Juli	+ 30,8	+ 11,0	+ 9,1	+ 13,8	+ 11,4	+ 12,6	+ 14,0	+ 12,2	+ 12,1
August	- 4,2	- 7,6	- 9,8	- 9,4	- 6,5	- 5,9	- 5,8	- 4,9	- 6,9
September	- 4,4	+ 0,0	+ 2,6	- 7,6	- 1,5	- 1,2	+ 1,7	- 2,4	- 1,9
Oktober	+ 9,2	+ 4,9	+ 4,2	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,6	+ 5,4	+ 4,7
November	- 13,9	- 9,6	- 10,2	- 13,1	- 8,7	- 9,2	- 7,2	- 10,5	- 9,3
Dezember	- 2,4	- 34,5	- 39,2	- 42,6	- 25,2	- 33,7	- 34,2	- 39,0	- 28,8
1964 Januar	+ 13,0	- 16,8	- 13,3	- 32,7	- 4,4	- 25,5	- 14,6	- 37,5	- 23,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1961	.	+ 2,5	+ 0,5	- 7,0	+ 3,1	+ 5,6	+ 3,4	+ 7,5	+ 5,5
1962	.	+ 1,4	- 1,0	- 9,9	+ 4,6	+ 9,5	+ 4,7	+ 9,4	+ 12,7
1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1962 Juli	+ 3,6	+ 8,2	+ 6,5	- 3,3	- 0,7	+ 17,0	+ 11,0	+ 16,8	+ 21,0
August	-	+ 5,1	+ 2,8	- 7,1	- 3,8	+ 14,4	+ 9,8	+ 15,9	+ 16,0
September	- 4,5	+ 3,9	+ 2,1	- 1,8	- 5,6	+ 12,3	+ 8,6	+ 12,9	+ 14,1
Oktober	+ 4,4	+ 10,7	+ 9,0	- 0,8	- 0,3	+ 20,4	+ 16,2	+ 21,3	+ 22,5
November	-	+ 4,1	+ 2,2	- 8,3	- 4,7	+ 12,7	+ 9,6	+ 11,7	+ 15,7
Dezember	- 4,0	- 4,3	- 6,2	- 20,3	- 8,1	+ 1,6	- 1,5	- 1,4	+ 6,0
1963 Januar	+ 0,4	- 56,7	- 65,6	- 70,9	- 42,4	- 55,9	- 55,7	- 64,1	- 50,4
Februar	-	- 60,0	- 69,3	- 73,2	- 43,9	- 60,7	- 58,7	- 70,4	- 55,6
März	- 4,3	+ 0,6	+ 9,3	- 10,4	- 7,8	- 2,4	+ 7,2	- 4,3	- 6,8
April	+ 5,1	+ 10,7	+ 9,2	- 7,6	+ 2,0	+ 19,1	+ 16,2	+ 18,4	+ 21,4
Mai	-	+ 6,7	+ 4,0	- 5,4	- 1,9	+ 15,7	+ 12,8	+ 17,1	+ 16,4
Juni	- 9,9	+ 1,9	+ 0,6	- 12,2	- 7,0	+ 9,5	+ 8,5	+ 11,6	+ 8,3
Juli	+ 4,4	+ 10,0	+ 7,4	- 2,5	+ 2,0	+ 18,2	+ 17,9	+ 17,8	+ 18,8
August	- 3,4	+ 1,7	- 1,2	- 6,6	- 4,4	+ 8,5	+ 8,7	+ 8,0	+ 9,0
September	+ 3,8	+ 7,1	+ 5,4	- 6,6	- 0,2	+ 13,9	+ 15,1	+ 13,1	+ 13,9
Oktober	-	+ 4,4	+ 2,0	- 6,1	- 0,1	+ 10,0	+ 9,9	+ 10,4	+ 9,8
November	- 3,8	+ 5,7	+ 3,4	- 0,2	- 0,2	+ 11,7	+ 11,4	+ 15,0	+ 9,0
Dezember	+ 4,2	+ 7,3	+ 1,2	+ 5,1	+ 2,2	+ 16,8	+ 13,9	+ 19,9	+ 16,4
1964 Januar	- 0,9	+ 96,3	+134,4	+136,7	+ 44,2	+110,4	+112,5	+137,6	+ 95,5

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Bis Dezember 1963 ohne, ab Januar 1964 einschl. Berlin (West). - 3) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

B. LÄNDERERGEBNISSE

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)								Lohn-3) summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbesahlte mithelfende Familien- angehörige	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									1 000 DM	
Schleswig-Holstein										
1962	64 932	2 622	214	3 294	58 802	32 141	22 506	4 155	456 859	33 264
1963	67 542	2 624	132	3 594	61 192	33 701	23 624	3 867	488 062	39 212
1962 Dezember	64 753	2 654	217	3 445	58 437	32 569	22 018	3 850	31 473	3 925
1963 Januar	61 164	2 654	76	3 425	55 009	30 886	20 287	3 836	10 971	3 910
1963 Dezember	67 121	2 601	131	3 664	60 725	33 740	23 286	3 699	35 085	4 549
1964 Januar	65 628	2 583	149	3 622	59 274	33 112	22 481	3 681	29 197	3 132
Hamburg										
1962	50 074	1 368	124	4 205	44 377	28 112	14 553	1 712	456 217	49 193
1963	49 995	1 415	131	4 360	44 089	28 407	14 170	1 512	439 812	55 376
1962 Dezember	49 116	1 400	127	4 267	43 322	27 696	14 061	1 565	35 127	5 131
1963 Januar	47 605	1 400	100	4 185	41 920	27 586	12 767	1 567	14 605	4 011
1963 Dezember	50 339	1 427	130	4 487	44 295	28 348	14 527	1 420	33 025	6 480
1964 Januar	49 076	1 418	130	4 520	43 008	27 792	13 794	1 422	31 161	4 595
Niedersachsen										
1962	185 759	8 385	579	10 003	166 792	96 708	62 189	7 895	1 187 306	101 053
1963	198 384	8 630	438	11 253	178 063	102 192	68 655	7 216	1 330 648	122 658
1962 Dezember	182 908	8 387	579	10 350	163 592	96 188	60 642	6 762	72 276	11 308
1963 Januar	177 796	8 367	264	10 532	158 633	93 360	58 490	6 783	23 972	8 644
1963 Dezember	195 281	8 721	535	11 604	174 421	101 443	65 893	7 085	82 140	14 159
1964 Januar	190 515	8 754	572	11 595	169 594	99 423	63 188	6 983	70 647	10 423
Bremen										
1962	23 643	637	57	1 605	21 344	12 727	8 024	593	177 582	18 421
1963	24 742	636	46	1 732	22 328	13 131	8 620	577	184 514	21 325
1962 Dezember	24 866	646	58	1 712	22 450	13 256	8 599	595	12 747	2 265
1963 Januar	23 946	646	43	1 714	21 543	12 785	8 164	594	4 745	1 552
1963 Dezember	24 085	633	43	1 723	21 686	12 930	8 224	532	13 128	2 531
1964 Januar	23 772	622	43	1 735	21 372	12 876	7 969	527	11 883	1 814
Nordrhein-Westfalen										
1962	421 925	18 022	1 442	32 375	370 086	221 263	140 319	8 504	3 020 795	350 439
1963	437 762	18 531	989	34 701	383 541	227 344	147 679	8 518	3 229 345	408 724
1962 Dezember	410 751	18 150	1 452	33 093	358 056	217 799	132 430	7 827	206 819	37 427
1963 Januar	393 695	18 156	884	33 204	341 451	209 311	124 432	7 708	86 329	33 127
1963 Dezember	430 137	18 440	1 038	35 351	375 308	228 412	138 750	8 146	208 580	41 847
1964 Januar	419 788	18 456	1 008	35 414	364 910	223 819	133 054	8 037	222 440	33 877
Hessen										
1962	131 067	6 451	490	8 646	115 480	68 827	43 330	3 323	820 522	89 307
1963	142 883	6 694	554	9 777	125 858	75 290	47 011	3 557	901 446	110 323
1962 Dezember	133 751	6 595	501	9 173	117 482	70 435	43 828	3 219	61 277	9 288
1963 Januar	128 083	6 563	512	9 180	111 828	68 033	40 627	3 168	26 841	7 947
1963 Dezember	141 752	6 705	522	10 140	124 385	75 164	45 725	3 496	75 739	11 491
1964 Januar	137 072	6 678	511	10 090	119 793	73 257	43 056	3 480	49 352	9 841
Rheinland-Pfalz										
1962	90 884	5 013	456	4 917	80 498	45 152	32 860	2 486	564 695	48 751
1963	97 754	5 165	416	5 502	86 671	49 356	34 710	2 605	629 941	58 467
1962 Dezember	92 397	5 133	466	5 181	81 617	46 058	33 215	2 344	41 442	5 388
1963 Januar	85 481	5 117	358	5 185	74 821	43 229	29 302	2 290	13 646	4 700
1963 Dezember	98 247	5 203	470	5 666	86 908	50 093	34 268	2 547	50 597	6 385
1964 Januar	94 790	5 226	465	5 645	83 454	48 753	32 186	2 515	29 174	4 928
Baden-Württemberg										
1962	227 206	13 892	1 078	12 433	199 803	110 070	86 171	3 562	1 463 100	128 510
1963	238 213	14 533	1 047	14 068	208 565	110 981	93 579	4 005	1 647 168	151 920
1962 Dezember	213 525	14 056	1 090	12 956	185 423	104 424	77 659	3 340	93 433	14 703
1963 Januar	198 375	14 079	586	13 054	170 656	96 333	71 019	3 304	48 027	10 804
1963 Dezember	227 016	14 573	1 229	14 492	196 722	108 709	84 140	3 873	122 000	16 932
1964 Januar	213 432	14 559	1 145	14 442	183 286	109 477	70 033	3 776	75 445	12 944
Bayern										
1962	263 424	11 673	1 289	15 175	235 287	131 870	95 161	8 256	1 616 584	150 222
1963	276 504	11 847	1 108	17 167	246 382	136 419	101 048	8 915	1 826 777	180 966
1962 Dezember	259 051	11 675	1 289	15 962	230 125	131 122	90 608	8 395	113 492	16 449
1963 Januar	228 399	11 724	943	16 061	199 671	116 381	75 294	7 996	62 355	13 413
1963 Dezember	276 332	11 886	1 200	18 082	245 164	138 210	97 631	9 323	149 194	20 686
1964 Januar	245 415	11 896	1 147	18 058	214 314	124 069	81 136	9 109	81 091	17 729
Saarland										
1962	32 063	1 117	116	2 270	28 560	15 216	12 990	354	212 272	25 933
1963	32 883	1 130	97	2 393	29 263	15 890	12 992	381	228 779	28 420
1962 Dezember	30 571	1 118	116	2 298	27 039	15 312	11 409	318	14 302	2 425
1963 Januar	29 648	1 108	126	2 340	26 074	15 212	10 563	299	5 514	2 136
1963 Dezember	29 611	1 145	89	2 340	26 037	15 006	10 679	352	15 197	2 740
1964 Januar	28 538	1 148	79	2 325	24 986	14 869	9 765	352	9 372	2 329
Berlin (West)										
1962	40 631	1 309	195	3 467	35 660	21 872	12 911	877	284 014	34 722
1963	42 847	1 205	149	3 640	37 853	23 237	13 962	654	319 631	39 980
1962 Dezember	40 949	1 276	190	3 510	35 973	22 361	12 909	703	24 423	3 513
1963 Januar	38 645	1 257	173	3 483	33 732	21 201	11 817	714	13 889	3 117
1963 Dezember	43 511	1 185	126	3 723	38 477	23 913	13 944	620	28 745	4 282
1964 Januar	42 236	1 195	115	3 715	37 211	23 242	13 356	613	22 705	3 632

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei den Jahresergebnissen - Monatsdurchschnitt.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

B. LÄNDER

1000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indus- trieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau					
Schleswig-Holstein								
1962 JS	1 481 451	539 374	87 168	147 675	707 234	129 656	232 353	345 225
1963 JS	1 522 872	568 649	86 342	139 422	728 459	126 498	282 806	319 155
1962 Dezember	167 089	58 247	9 323	15 963	83 556	15 776	27 047	40 733
1963 Januar	76 561	27 097	4 825	9 485	35 154	5 503	12 334	17 317
1963 Dezember	185 475	63 888	8 530	14 987	98 070	18 721	34 688	44 661
1964 Januar	93 470	34 649	5 948	8 099	44 774	5 187	19 113	20 474
Hamburg								
1962 JS	1 251 000	432 190	-	294 329	524 481	110 147	117 215	297 119
1963 JS	1 261 791	427 206	-	283 761	550 824	112 322	132 900	305 602
1962 Dezember	135 334	41 613	-	32 606	61 115	13 073	15 606	32 436
1963 Januar	66 304	21 884	-	16 316	28 104	5 611	6 448	16 045
1963 Dezember	145 315	44 141	-	31 909	69 265	15 259	15 851	38 155
1964 Januar	75 388	23 139	-	18 326	33 923	4 826	6 433	22 664
Niedersachsen								
1962 JS	3 635 260	1 411 863	150 648	571 014	1 501 735	339 783	547 785	614 167
1963 JS	4 125 801	1 563 074	150 875	594 522	1 817 330	385 052	690 038	742 240
1962 Dezember	381 255	138 103	14 703	50 910	177 539	36 754	62 495	78 290
1963 Januar	189 969	61 312	6 229	35 210	87 218	18 571	31 112	37 535
1963 Dezember	488 439	173 795	17 000	63 390	234 254	51 744	89 934	92 576
1964 Januar	281 427	88 004	8 374	47 030	138 019	29 053	59 394	49 572
Bremen								
1962 JS	536 266	162 109	1 623	144 382	228 152	60 947	43 047	124 158
1963 JS	552 712	171 303	904	134 799	245 706	73 413	46 945	125 348
1962 Dezember	63 031	16 712	77	15 955	30 287	7 209	5 823	17 255
1963 Januar	27 414	6 137	260	7 377	13 640	2 408	3 669	7 563
1963 Dezember	69 249	19 544	55	17 551	32 099	9 139	6 433	16 527
1964 Januar	36 319	7 658	55	9 960	18 646	2 964	2 829	12 853
Nordrhein-Westfalen								
1962 JS	9 526 113	3 515 464	93 674	2 585 999	3 330 976	723 446	1 385 813	1 221 717
1963 JS	10 404 751	3 779 466	82 564	2 489 494	4 053 227	848 632	1 721 407	1 483 188
1962 Dezember	966 530	324 305	8 947	267 979	365 299	84 055	154 179	127 065
1963 Januar	567 537	157 176	4 308	164 713	241 340	49 182	93 588	98 570
1963 Dezember	1 162 673	387 672	7 861	268 602	498 538	102 179	223 529	172 830
1964 Januar	728 573	218 822	5 623	193 949	310 179	57 120	125 602	127 457
Hessen								
1962 JS	3 119 742	1 063 871	75 560	636 151	1 344 160	340 753	546 678	456 729
1963 JS	3 386 274	1 164 345	57 013	657 258	1 507 658	380 740	612 478	514 440
1962 Dezember	324 585	101 738	7 922	57 906	157 019	34 216	67 030	55 773
1963 Januar	206 670	62 573	3 944	45 544	94 609	23 099	34 014	37 496
1963 Dezember	399 253	128 162	5 216	72 477	193 398	45 535	80 562	67 301
1964 Januar	262 926	80 518	3 290	54 236	124 882	32 025	44 588	48 269
Rheinland-Pfalz								
1962 JS	2 051 530	599 862	49 475	306 341	1 095 852	198 283	397 070	500 499
1963 JS	2 232 760	628 919	48 504	322 639	1 232 698	222 883	502 442	507 373
1962 Dezember	222 221	57 961	5 204	34 731	124 325	24 519	45 300	54 506
1963 Januar	108 285	27 412	2 898	21 528	56 447	10 020	22 197	24 230
1963 Dezember	257 561	67 779	5 742	36 211	147 829	32 657	61 175	53 997
1964 Januar	133 580	32 366	2 745	26 939	71 530	11 227	23 987	36 316
Baden-Württemberg								
1962 JS	5 089 254	1 918 044	100 433	929 806	2 140 971	536 130	818 763	786 078
1963 JS	5 565 561	2 081 728	109 217	1 010 998	2 363 618	593 110	938 325	832 183
1962 Dezember	531 367	175 571	8 734	91 538	255 524	59 978	106 878	88 668
1963 Januar	283 242	97 313	4 847	57 482	123 600	27 232	43 994	52 374
1963 Dezember	674 711	224 759	11 698	116 883	321 371	80 484	131 334	109 553
1964 Januar	347 976	107 304	6 416	66 441	167 815	33 505	73 032	61 278
Bayern								
1962 JS	5 248 862	1 992 229	172 232	1 003 877	2 080 524	517 762	821 496	741 266
1963 JS	5 750 099	2 059 600	178 334	1 067 966	2 444 199	582 592	1 019 743	841 864
1962 Dezember	557 247	194 713	14 501	100 829	247 204	56 345	103 015	87 844
1963 Januar	333 777	113 239	9 378	72 392	138 768	29 445	49 858	59 465
1963 Dezember	661 829	226 702	18 291	110 481	306 355	73 159	130 923	102 273
1964 Januar	439 474	128 222	12 440	83 238	215 574	43 421	83 165	88 988
Saarland								
1962 JS	621 147	159 150	3 128	158 002	300 867	74 706	123 769	102 392
1963 JS	703 607	181 618	4 086	154 992	362 911	92 619	157 667	112 625
1962 Dezember	60 066	15 314	345	14 670	29 737	6 894	13 220	9 623
1963 Januar	31 153	7 575	145	7 697	15 736	3 419	4 584	7 733
1963 Dezember	73 807	17 995	258	15 020	40 534	12 719	16 489	11 326
1964 Januar	41 346	9 669	72	8 466	23 139	5 434	7 478	10 227
Berlin (West) ²⁾								
1962 JS	798 829	355 002	-	153 031	277 128	85 041	70 598	121 489
1963 JS	913 947	389 910	-	163 877	347 156	108 051	83 973	155 132
1962 Dezember	82 196	37 083	-	14 183	29 544	9 047	7 378	13 119
1963 Januar	52 189	23 061	-	11 516	16 568	5 064	3 843	7 661
1963 Dezember	102 883	40 678	-	19 612	40 774	12 555	9 963	18 256
1964 Januar	69 729	28 062	-	13 340	28 327	8 546	6 149	13 632

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

ERGEBNISSE

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Jahr 1) Monat	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein									
1962 JS	.	117 308	47 659	7 415	12 232	50 002	10 018	13 974	26 010
1963 JS	.	112 880	47 491	6 216	11 426	47 747	9 206	15 157	23 384
1962 Dezember	19,2	7 357	2 962	413	766	3 216	676	946	1 594
1963 Januar	22,8	2 769	1 173	125	450	1 021	309	208	504
1963 Dezember	20,0	7 386	3 033	358	778	3 217	613	1 037	1 567
1964 Januar	22,8	6 863	2 953	339	804	2 767	583	785	1 399
Hamburg									
1962 JS	.	89 479	32 002	-	20 637	36 840	7 299	7 382	22 159
1963 JS	.	81 847	28 171	-	18 951	34 725	6 546	7 600	20 579
1962 Dezember	19,2	5 902	1 986	-	1 389	2 527	507	453	1 567
1963 Januar	22,8	2 680	706	-	922	1 052	812	190	650
1963 Dezember	20,0	5 768	1 772	-	1 374	2 622	439	493	1 690
1964 Januar	22,8	5 826	1 859	-	1 532	2 435	469	444	1 522
Niedersachsen									
1962 JS	.	327 754	136 809	14 823	50 778	125 344	28 771	44 116	52 457
1963 JS	.	329 339	132 890	13 745	47 709	134 995	30 677	47 071	57 247
1962 Dezember	19,2	17 093	6 854	627	2 867	6 745	1 578	2 252	2 915
1963 Januar	22,8	5 760	1 973	137	1 812	1 838	623	337	878
1963 Dezember	20,0	17 895	6 590	673	3 048	7 584	1 728	2 533	3 323
1964 Januar	22,8	17 063	6 996	601	3 146	6 320	1 760	1 805	2 755
Bremen									
1962 JS	.	43 845	14 431	157	11 336	17 921	4 681	3 657	9 583
1963 JS	.	41 329	13 798	89	9 479	17 963	4 817	3 495	9 651
1962 Dezember	19,2	2 678	844	7	710	1 117	296	243	578
1963 Januar	22,8	1 109	277	1	442	389	132	83	174
1963 Dezember	20,0	2 702	875	6	710	1 111	284	184	643
1964 Januar	22,8	2 669	918	3	736	1 012	303	161	548
Nordrhein-Westfalen									
1962 JS	.	759 820	301 021	7 976	203 208	247 615	55 482	89 842	102 291
1963 JS	.	732 502	282 962	6 389	181 580	261 571	59 213	95 055	107 303
1962 Dezember	19,2	45 305	17 082	338	12 708	15 177	3 513	5 279	6 385
1963 Januar	22,8	19 210	4 264	66	8 794	6 086	1 249	1 557	3 280
1963 Dezember	20,0	44 173	14 895	258	12 357	16 663	3 724	5 667	7 272
1964 Januar	22,8	48 748	18 313	292	13 537	16 606	4 329	5 091	7 186
Hessen									
1962 JS	.	225 289	87 293	6 119	45 712	86 165	24 476	29 676	32 013
1963 JS	.	221 194	87 256	4 476	42 456	87 006	25 646	29 173	32 187
1962 Dezember	19,2	14 718	5 455	328	3 153	5 782	1 697	1 835	2 250
1963 Januar	22,8	6 846	2 328	126	1 999	2 393	836	610	947
1963 Dezember	20,0	15 671	5 808	261	3 091	6 511	2 020	2 034	2 457
1964 Januar	22,8	11 353	4 325	156	2 679	4 193	1 499	1 080	1 614
Rheinland-Pfalz									
1962 JS	.	162 560	62 271	4 850	25 363	70 076	16 674	23 072	30 330
1963 JS	.	159 937	57 677	4 230	24 126	73 904	16 658	24 492	32 754
1962 Dezember	19,2	8 714	3 173	201	1 501	3 839	881	1 162	1 796
1963 Januar	22,8	2 988	774	26	851	1 337	306	286	745
1963 Dezember	20,0	9 813	3 193	218	1 640	4 762	1 056	1 472	2 234
1964 Januar	22,8	6 651	2 228	80	1 466	2 877	762	563	1 552
Baden-Württemberg									
1962 JS	.	408 829	173 156	10 491	77 525	147 657	41 788	50 816	55 053
1963 JS	.	408 538	169 396	9 996	75 846	153 300	43 240	52 976	57 084
1962 Dezember	19,2	20 299	8 330	445	4 137	7 387	2 177	2 352	2 858
1963 Januar	22,8	11 067	4 255	161	3 023	3 628	1 249	904	1 475
1963 Dezember	20,0	24 311	9 758	515	4 680	9 358	2 676	3 098	3 584
1964 Januar	21,8	16 984	6 778	301	4 115	5 790	2 038	1 406	2 346
Bayern									
1962 JS	.	450 938	191 084	19 738	86 481	153 635	45 380	50 836	57 419
1963 JS	.	450 803	183 209	18 166	82 887	166 541	47 746	56 770	62 025
1962 Dezember	19,2	26 652	10 849	809	5 792	9 202	2 811	2 642	3 749
1963 Januar	22,8	14 740	5 484	308	4 100	4 848	1 483	1 220	2 145
1963 Dezember	20,0	31 902	12 281	1 045	6 133	12 443	3 566	4 100	4 777
1964 Januar	21,8	17 317	6 441	481	4 453	5 942	2 047	1 583	2 312
Saarland									
1962 JS	.	54 887	16 154	290	13 487	24 956	6 499	9 229	9 228
1963 JS	.	53 965	16 208	358	11 719	25 680	6 750	9 421	9 509
1962 Dezember	19,2	2 913	805	19	809	1 280	327	437	516
1963 Januar	22,8	1 117	224	3	483	407	110	116	181
1963 Dezember	20,0	2 912	797	16	649	1 450	383	555	512
1964 Januar	22,8	1 916	513	3	543	857	241	282	334
Berlin (West) 2)									
1962 JS	.	65 434	28 986	-	13 275	21 946	7 581	5 456	8 909
1963 JS	.	67 193	27 718	-	12 416	26 223	8 118	5 345	12 760
1962 Dezember	24,0	4 838	2 151	-	935	1 682	596	363	723
1963 Januar	26,0	2 885	1 187	-	663	987	382	155	450
1963 Dezember	24,0	5 339	2 216	-	1 057	1 989	664	367	958
1964 Januar	26,0	4 342	1 745	-	941	1 656	612	265	779

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM JANUAR 1964

Vorbemerkung

Diesem Heft ist als Einlageblatt die Tabellenseite 17 - II. B. Baufertigstellungen - mit den Ergebnissen für die Monate Januar bis Dezember 1963 beigelegt. Es wird gebeten, dieses Blatt in das Dezemberheft 1963 der Reihe E 1 auf Seite 17 einzufügen.

Ab 1964 beziehen sich alle Angaben auf das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West).

Baugenehmigungen

Im Januar 1964 wurden insgesamt 37 475 Wohnungen zum Bau freigegeben. Davon entfielen 36 712 Wohnungen auf geplante Wohngebäude und 763 auf Nichtwohngebäude. Im Vergleich zum Januar 1963 liegt die Zahl der genehmigten Wohnungen im Berichtsmonat um 1 305 Wohnungen (3,6 %) höher. Natürlich lassen die Genehmigungen eines Monats noch keine Schlüsse auf die Entwicklung in den folgenden Monaten zu.

Auch im Nichtwohnbau war das Volumen der Genehmigungen im Berichtsmonat höher als im Januar 1963. Rund 11,6 Mill. cbm umbauten Raumes wurden im Januar 1964 zum Bau freigegeben. Gegenüber 8,7 Mill. cbm im gleichen Monat des Vorjahres bedeutet dies eine beträchtliche Zunahme (33,1 %).

Bauüberhang 1963/64

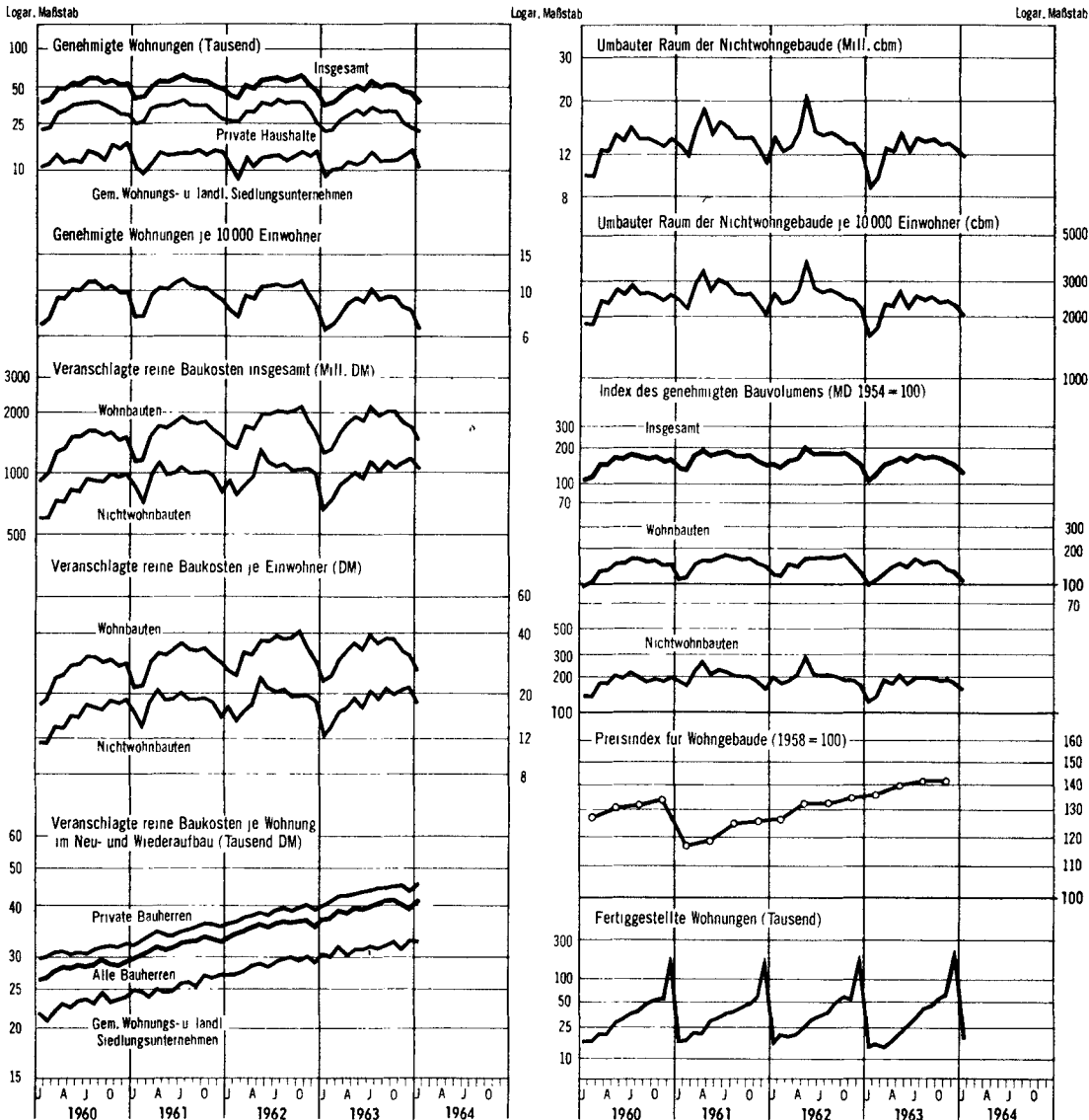
Im Gegensatz zu den letzten Jahren ist der Bauüberhang im Jahre 1963 nicht weiter gestiegen; vielmehr hielt er sich infolge des erheblichen Rückgangs der Baugenehmigungen etwa auf der Höhe des Vorjahres.

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Bauüberhangserhebung waren im Wohnungsbau im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) Ende 1963 an rund 620 000 Wohnungen die Bauarbeiten schon im Gange und an weiteren 187 000 Wohnungen noch nicht begonnen worden. Der gesamte Überhang im Wohnungsbau betrug somit Ende 1963 noch rund 807 000 Wohnungen. Das entspricht etwa den Baufertigstellungen von 18 Monaten. Bei der augenblicklichen Auslastung der Kapazität der Bauwirtschaft dürfte der Bauüberhang nur durch eine weitere Veränderung der Baugenehmigungen gegenüber den Baufertigstellungen mit der Zeit verringert werden können.

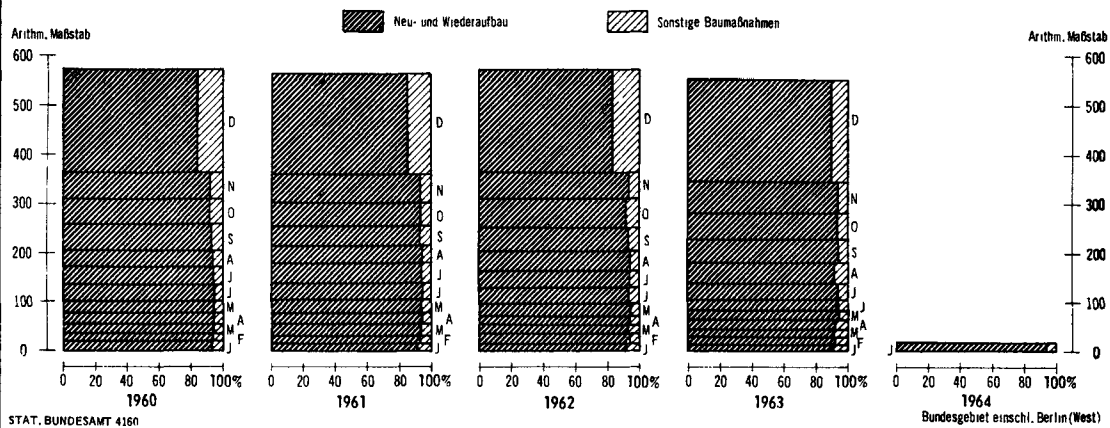
Baufertigstellungen

Im Berichtsmonat wurden im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) 18 859 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten als fertiggestellt gemeldet. Gegenüber Januar 1963 (14 413 Wohnungen) ist auch hier eine verstärkte Zunahme der Fertigstellungsmeldungen um 30,8 % zu verzeichnen.

BAUTÄTIGKEIT



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Januar 1964⁰

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude					Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen			Insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau												
	Gebäude	Unbeauteter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2)	Veransch. reine Baukosten	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbeauteter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
Wohngebäude													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	274	385	1 060	70,6	39 866	38	2,5	1 639	274	385	1 098	73,1	41 505
Gemeinnützige Wohnungs-u. ländl.Siedlungsunternehm.	2 961	3 679	10 530	746,0	344 632	26	0,8	267	2 961	3 679	10 556	746,8	344 899
Freie Wohnungsunternehmen	860	749	1 901	145,5	74 649	8	0,4	75	860	749	1 909	145,9	74 724
Sonstige Unternehmen	555	731	1 664	126,0	71 404	112	7,6	3 153	555	731	1 776	133,6	74 557
Private Haushalte	10 363	9 267	18 764	1 562,2	860 338	2 609	176,7	76 346	10 363	9 267	21 373	1 738,9	936 683
Insgesamt	15 013	14 811	33 919	2 650,3	1 390 888	2 793	188,0	81 480	15 013	14 811	36 712	2 838,3	1 472 368
Anstaltsgebäude													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	91	665	33	138,9	85 076	7	16,0	12 063	91	665	40	154,9	97 140
Unternehmen u.freie Berufe	46	114	15	23,0	12 875	5	7,3	4 073	46	114	20	30,3	16 948
Private Haushalte	12	54	4	13,2	5 398	-	0,2	62	12	54	4	13,4	5 460
Insgesamt	149	833	52	175,1	103 349	12	23,4	16 198	149	833	64	198,5	119 547
Bürogebäude													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	36	149	21	31,5	21 930	4	4,0	3 852	36	149	25	35,5	25 782
Unternehmen u.freie Berufe	159	722	88	130,0	99 633	25	10,6	7 029	159	722	113	140,6	106 662
Private Haushalte	9	18	3	3,6	2 165	-	-	20	9	18	3	3,6	2 185
Insgesamt	204	889	112	165,1	123 728	29	14,6	10 901	204	889	141	179,7	134 628
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	13	18	2	4,4	955	-	0,7	142	13	18	2	5,1	1 097
Unternehmen u.freie Berufe	1 336	1 407	24	291,4	44 052	2	39,0	8 390	1 336	1 407	26	330,4	52 443
Private Haushalte	203	124	-	29,9	3 819	-	4,0	762	203	124	-	33,9	4 580
Insgesamt	1 552	1 549	26	325,7	48 826	2	43,7	9 294	1 552	1 549	28	369,4	58 120
Gewerbliche Betriebsgebäude													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	29	156	3	31,3	18 564	2	1,5	804	29	156	5	32,8	19 368
Unternehmen u.freie Berufe	1 798	5 486	307	935,8	283 364	69	179,4	61 125	1 798	5 486	376	1 115,2	344 489
Private Haushalte	67	134	27	26,2	9 168	6	6,9	1 962	67	134	33	33,1	11 130
Insgesamt	1 894	5 776	337	993,3	311 097	77	187,8	63 891	1 894	5 776	414	1 181,1	374 988
Schulen													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	131	827	27	155,7	106 023	5	13,7	7 767	131	827	32	169,4	113 790
Unternehmen u.freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	131	827	27	155,7	106 023	5	13,7	7 767	131	827	32	169,4	113 790
Sonstige Nichtwohnbauten													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	454	1 219	60	214,3	172 372	9	13,1	10 287	454	1 219	69	227,4	182 659
Unternehmen u.freie Berufe	609	297	8	79,8	22 279	4	4,4	2 729	609	297	12	84,2	25 008
Private Haushalte	1 008	210	3	61,2	11 238	-	6,0	1 667	1 008	210	3	67,2	12 905
Insgesamt	2 071	1 726	71	355,3	205 890	13	23,5	14 683	2 071	1 726	84	378,8	220 572
Alle Nichtwohnbauten													
Gebietkörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	754	3 033	146	576,0	404 920	27	49,1	34 915	754	3 033	173	625,1	439 835
Unternehmen u.freie Berufe	3 948	8 026	442	1 460,0	462 204	105	240,7	83 345	3 948	8 026	547	1 700,7	545 549
Private Haushalte	1 299	539	37	134,1	31 788	6	17,1	4 473	1 299	539	43	151,2	36 260
Insgesamt	6 001	11 599	625	2 170,0	898 912	138	306,8	122 733	6 001	11 599	763	2 476,8	1 021 644

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.- 2) In Wohngebäuden.- 3) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten ¹⁾

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM	DM	DM	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 DM		
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444 780	11 621	35 320	.	421 626	11 900	36	.	8 198	.	1 110	245 580	207 155
1952 D	40 241	.	517 969	11 304	37 457	.	490 242	13 100	43	.	7 871	.	1 036	289 814	236 123
1953 D	46 904	.	655 003	13 637	43 863	.	619 774	14 100	45	.	6 860	.	1 005	292 518	229 965
1954 D	49 639	.	755 166	15 466	46 619	.	716 886	15 400	46	.	8 045	.	981	359 433	281 687
1955 D	50 019	.	838 568	16 293	46 894	.	794 107	16 900	49	.	9 538	.	1 031	452 072	356 455
1956 D	45 263	.	838 384	14 974	41 980	.	787 993	18 800	53	.	10 325	.	949	505 711	403 848
1957 D	41 823	2 766,3	871 543	14 447	38 807	2 570,8	820 452	21 100	57	319	9 359	.	736	495 424	399 953
1958 D	45 637	3 109,8	1 032 207	16 071	42 399	2 896,9	972 776	22 900	61	336	9 830	.	729	568 443	459 356
1959 D	48 143	3 379,1	1 193 388	17 532	44 690	3 150,2	1 240 034	25 200	64	357	11 065	.	846	651 288	533 783
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)															
1960 D	52 071	3 757,3	1 437 735	19 479	48 351	3 502,7	1 354 110	28 000	70	387	13 167	.	910	853 187	702 436
1961 D	53 091	3 950,9	1 654 241	20 656	49 339	3 682,4	1 557 998	31 600	75	423	14 506	.	973	986 201	818 237
1962 D	53 035	4 022,1	1 847 963	21 036	49 175	3 744,3	1 738 824	35 400	83	464	14 487	.	974	1 041 635	882 836
1963 D a)	47 119	3 652,9	1 819 646	19 148	43 743	3 413,6	1 716 699	39 200	90	503	12 829	2 765	867	1 029 462	889 415
1962 Januar	44 109	3 278,0	1 427 192	17 065	41 092	3 069,5	1 350 153	32 900	79	440	14 443	.	960	931 107	773 601
Februar	39 449	2 991,3	1 317 518	16 066	36 395	2 775,5	1 232 905	33 900	77	444	12 647	.	819	790 581	640 585
März	51 194	3 862,2	1 728 302	20 204	47 207	3 576,8	1 621 014	34 300	80	453	13 023	.	864	883 464	708 056
April	48 030	3 668,8	1 666 530	19 073	44 126	3 383,0	1 558 394	35 300	82	461	14 550	.	849	954 478	751 349
Mai	59 315	4 488,6	2 049 485	23 410	54 297	4 128,2	1 911 799	35 200	82	463	20 822	.	1 245	1 320 082	1 053 656
Juni	58 741	4 469,0	2 021 836	23 032	54 317	4 136,8	1 893 621	34 900	82	458	14 996	.	1 128	1 150 150	948 930
Juli	60 909	4 597,3	2 135 116	24 008	55 949	4 241,6	1 991 592	35 600	83	470	14 589	.	1 104	1 102 285	874 564
August	57 660	4 411,5	2 065 085	23 141	53 369	4 102,2	1 939 856	36 300	84	473	14 737	.	1 153	1 123 520	923 483
September	58 457	4 470,4	2 088 121	23 380	54 169	4 169,0	1 964 747	36 300	84	471	14 483	.	968	1 053 744	856 889
Oktober	61 460	4 678,6	2 219 461	24 506	57 667	4 401,1	2 109 192	36 600	86	479	13 859	.	1 009	1 109 914	945 416
November	51 852	3 941,2	1 873 991	20 784	48 755	3 723,2	1 782 716	36 600	86	479	13 517	.	787	1 074 624	847 686
Dezember	45 347	3 407,4	1 584 450	17 880	42 803	3 224,9	1 511 428	35 300	85	469	12 162	.	772	1 004 149	880 907
1963 Januar	35 591	2 711,4	1 291 435	14 184	33 335	2 553,7	1 227 635	36 800	87	481	8 711	1 910	579	672 198	552 602
Februar	37 782	2 857,3	1 368 314	15 493	35 130	2 678,1	1 296 986	36 900	84	484	9 636	2 004	574	750 940	649 755
März	43 393	3 369,3	1 641 102	17 483	39 998	3 126,9	1 539 853	38 500	88	492	13 042	2 557	717	907 598	785 667
April	48 593	3 778,9	1 830 513	19 606	44 977	3 523,8	1 716 221	38 200	88	487	12 590	2 770	818	948 094	820 634
Mai	51 686	4 026,3	1 991 201	21 174	47 786	3 734,6	1 865 708	39 000	88	500	14 564	3 058	865	1 040 384	894 278
Juni	49 619	3 831,4	1 881 364	19 794	45 455	3 543,5	1 762 451	38 800	89	497	12 630	2 784	795	958 506	818 465
Juli	56 016	4 373,4	2 189 711	22 989	51 604	4 055,8	2 051 453	39 800	89	506	14 425	3 259	1 032	1 196 175	1 025 873
August	49 573	3 866,3	1 962 792	20 507	45 749	3 597,8	1 843 283	40 300	90	512	13 631	2 959	1 040	1 029 353	881 412
September	51 724	4 084,8	2 083 684	21 397	48 057	3 813,5	1 965 125	40 900	92	515	14 144	3 160	1 058	1 213 009	1 031 725
Oktober	51 185	4 013,5	2 070 302	21 261	47 821	3 775,0	1 967 091	41 100	93	521	13 325	3 005	1 133	1 105 867	953 116
November	45 642	3 538,2	1 797 819	18 309	42 730	3 337,3	1 711 360	40 100	93	513	14 346	3 088	934	1 294 909	1 146 401
Dezember	44 619	3 384,5	1 727 509	17 579	42 279	3 223,6	1 654 420	39 100	94	513	12 908	2 624	857	1 236 506	1 113 048
1964 Januar	36 712	2 838,3	1 472 368	14 811	33 919	2 650,3	1 390 888	41 000	94	525	11 599	2 477	763	1 021 644	898 912
Januar 1964 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	1 875	135,1	63 635	643	1 634	116,0	58 618	35 900	91	505	533	135	39	44 196	35 566
Hamburg	1 410	94,6	46 668	425	1 399	93,2	45 824	32 800	108	492	279	60	11	31 119	30 405
Niedersachsen	4 772	376,7	186 438	2 007	4 606	358,5	179 859	39 000	90	502	1 594	324	86	143 183	134 320
Bremen	1 131	71,6	28 893	342	1 078	69,7	28 012	26 000	82	402	123	42	17	14 718	10 432
Nordrhein-Westf.	8 249	639,9	332 900	3 498	7 750	614,8	321 295	41 500	92	523	2 666	491	120	211 201	190 578
Hessen	4 449	329,5	169 641	1 726	4 217	306,9	159 107	37 700	92	518	1 013	245	48	99 783	79 835
Rheinland-Pfalz	2 623	212,7	112 269	1 184	2 260	194,3	104 589	46 300	88	538	1 113	223	73	86 053	75 928
Baden-Württembg.	5 373	413,8	231 573	2 114	4 628	378,6	213 289	46 100	101	563	1 815	423	187	165 992	140 211
Bayern	4 991	425,5	227 922	2 202	4 700	393,9	215 318	45 800	98	547	1 928	415	154	144 637	128 687
Saarland	825	70,4	41 114	360	707	61,0	35 850	50 700	100	588	243	60	19	41 617	37 447
Berlin (West)	1 014	68,5	31 316	311	940	63,4	29 126	31 000	94	459	293	59	9	39 146	35 503

1) Bis 1955 einschl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - a) Vorläufige Ergebnisse.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Januar 1964¹⁾

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 2) entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohn- u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohn- u. ländl. Siedl.-untern.	Sonstige Unternehm.	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter	
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohnungen											Gemeinn. Wohn- u. ländl. Siedl.-untern.	Private Bau-
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm		Anzahl				DM				
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	824	824	780	2,0	26,92	1 875	7,9	71,0	7,7	33,3	7,8	3,9	47,3	35 900	29 900	44 800
Hamburg	229	229	1 854	6,1	25,21	1 410	7,6	66,6	0,4	88,8	3,0	-	7,8	32 800	31 700	48 500
Niedersachsen	2 529	2 529	794	1,8	27,57	4 772	7,1	77,8	1,6	31,6	9,6	6,2	51,0	39 000	33 600	43 600
Bremen	198	198	1 725	5,4	40,07	1 131	15,7	64,7	0,7	83,7	2,1	4,6	8,9	26 000	23 800	43 700
Nordrhein-Westfalen	3 320	3 320	1 054	2,3	20,45	8 249	5,1	79,3	3,3	22,6	5,0	9,6	59,5	41 500	35 500	44 500
Hessen	1 703	1 703	1 014	2,5	34,10	4 449	8,9	72,8	1,6	29,4	2,1	1,4	65,5	37 700	32 500	39 900
Rheinland-Pfalz	1 406	1 406	842	1,6	32,13	2 623	7,5	86,0	5,7	7,3	5,2	7,1	79,1	46 300	37 100	47 900
Baden-Württemberg	2 054	2 054	1 029	2,3	28,66	5 373	6,6	81,8	3,0	25,6	3,3	2,5	65,6	46 100	34 800	51 900
Bayern	2 212	2 212	996	2,1	23,25	4 991	5,1	83,8	3,6	19,3	8,3	4,1	64,7	45 800	37 000	48 300
Saarland	399	399	903	1,8	37,29	825	7,5	86,3	3,8	-	0,1	-	96,1	50 700	-	51 600
Berlin (West)	139	139	2 240	6,8	14,39	1 014	4,7	67,4	0,2	51,2	-	8,7	39,9	31 000	28 100	34 500
Bundesgebiet	15 013	15 013	987	2,3	25,56	36 712	6,4	78,1	3,0	28,8	5,2	4,8	58,2	41 000	32 700	45 900
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	57	57	1 135	3,0	9,67	198	2,9	69,0	1,0	21,2	18,2	-	59,6	34 700	32 400	41 400
Hamburg	229	229	1 854	6,1	25,21	1 410	7,6	66,6	0,4	88,8	3,0	-	7,8	32 800	31 700	48 500
Niedersachsen	432	432	956	2,5	23,78	1 135	6,6	72,2	0,2	51,3	4,8	15,9	27,8	36 200	36 400	41 300
Bremen	198	198	1 725	5,4	40,07	1 131	15,7	64,7	0,7	83,7	2,1	4,6	8,9	26 000	23 800	43 700
Nordrhein-Westfalen	981	981	1 417	3,6	19,94	3 673	4,3	73,6	4,6	27,0	5,6	10,4	52,4	37 600	35 300	39 500
Hessen	167	167	2 007	5,8	22,58	1 045	7,0	71,1	0,2	64,1	2,4	0,4	32,9	33 000	30 000	40 000
Rheinland-Pfalz	121	121	1 288	3,2	25,44	422	6,0	72,2	13,1	18,0	23,2	3,3	42,4	43 900	43 200	47 600
Baden-Württemberg	210	210	1 611	4,4	18,85	975	4,6	70,8	4,0	43,0	4,9	4,6	43,5	40 600	31 800	48 700
Bayern	379	379	1 404	3,7	22,95	1 415	5,3	79,4	4,9	28,9	18,2	7,6	40,4	43 400	38 600	46 800
Saarland	15	15	2 487	7,9	32,20	126	9,5	51,3	19,0	-	-	-	81,0	33 100	-	35 900
Berlin (West)	139	139	2 240	6,8	14,39	1 014	4,7	67,4	0,2	51,2	-	8,7	39,9	31 000	28 100	34 500
Bundesgebiet	2 928	2 928	1 484	4,1	19,63	12 544	5,5	71,3	3,0	47,1	6,3	7,0	36,6	36 000	31 600	41 600

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				Umbauter Raum	Nutzfläche	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei				
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau					Veransch. reine Baukosten je Einwohner	Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäuden	Bürogebäuden	Landwirtschaftl. Betriebsgebäuden	Gewerbl. Betriebsgebäuden
		insgesamt	Umbauter Raum	Nutzfläche										
je Gebäude		DM		cbm		qm								
Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm			DM					
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	338	338	1 578	325	18,70	533	135	24,2	74,0	1,8	117,3	72,2	29,3	53,3
Hamburg	105	105	2 654	550	16,81	279	60	45,1	54,5	0,4	120,0	159,8	17,6	87,3
Niedersachsen	679	679	2 348	444	21,18	1 594	324	36,8	62,4	0,8	115,9	156,3	32,2	48,8
Bremen	70	70	1 754	341	20,41	123	42	30,4	65,6	4,0	-	120,0	48,8	81,7
Nordrhein-Westfalen	1 208	1 208	2 207	362	12,98	2 666	491	23,4	66,6	10,0	119,6	99,3	31,3	45,0
Hessen	603	603	1 679	334	20,06	1 013	245	24,6	71,9	3,5	130,1	125,8	32,7	58,0
Rheinland-Pfalz	551	551	2 019	364	24,63	1 113	223	22,1	75,5	2,4	125,7	120,0	30,1	54,8
Baden-Württemberg	960	960	1 891	378	20,54	1 815	423	25,8	71,6	2,6	133,4	129,6	30,3	53,2
Bayern	1 340	1 340	1 439	276	14,75	1 928	415	16,5	77,0	6,5	125,2	124,8	32,4	59,0
Saarland	99	99	2 449	520	37,74	243	60	27,9	71,3	0,8	301,8	172,4	37,2	184,4
Berlin (West)	48	48	6 104	1 119	17,99	293	59	62,3	35,5	2,2	118,8	165,8	22,6	59,0
Bundesgebiet	6 001	6 001	1 933	362	17,73	11 599	2 477	26,2	69,2	4,6	124,1	139,3	31,5	53,9
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	48	48	825	181	11,32	40	16	41,9	55,6	2,5	-	128,0	-	101,8
Hamburg	105	105	2 654	550	16,81	279	60	45,1	54,5	0,4	120,0	159,8	17,6	87,3
Niedersachsen	148	148	4 069	753	43,50	602	116	42,7	57,0	0,3	191,7	163,6	55,6	53,7
Bremen	70	70	1 754	341	20,41	123	42	30,4	65,6	4,0	-	120,0	48,8	81,7
Nordrhein-Westfalen	449	449	2 963	424	10,76	1 330	213	14,2	76,6	9,2	122,6	101,8	43,4	51,7
Hessen	121	121	2 605	522	28,63	315	80	31,4	67,5	1,1	144,2	124,6	84,0	84,0
Rheinland-Pfalz	51	51	8 078	1 308	47,59	412	72	18,3	81,7	-	137,5	97,0	-	66,2
Baden-Württemberg	132	132	3 799	703	21,85	502	106	17,9	81,8	0,3	151,0	138,2	33,5	50,3
Bayern	141	141	3 027	630	16,85	427	97	14,8	67,9	17,3	120,7	128,4	40,5	69,7
Saarland	10	10	10 100	2 170	130,30	101	22	-	99,8	0,2	-	174,4	62,5	78,0
Berlin (West)	48	48	6 104	1 119	17,99	293	59	62,3	35,5	2,2	118,8	165,8	22,6	59,0
Bundesgebiet	1 323	1 323	3 343	589	19,48	4 423	883	25,7	69,4	4,9	142,5	148,4	39,4	60,0

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) Neu- und Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und landl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl											

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)												
1955 Januar	1 848	2 356	517	4 121	13 924	3 991	14 441	1 866	5 759	5 065	1 751	51 485
1956 Januar	2 426	3 139	309	4 957	15 734	3 995	16 043	1 666	5 435	6 489	2 453	59 688
1957 Januar	2 346	3 174	466	5 200	16 087	5 316	16 553	1 645	5 322	7 255	2 331	61 909
1958 Januar	1 958	2 263	151	4 521	12 735	3 631	12 886	1 018	3 536	5 642	2 690	50 672
1959 Januar	2 384	3 498	198	4 793	14 322	3 865	14 520	1 260	3 489	6 271	3 500	57 833
1960 Januar	2 274	3 272	269	5 570	16 431	4 207	16 700	1 378	4 177	7 398	3 747	66 349

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)												
1960 Januar	2 414	3 459	290	5 960	20 289	5 564	20 579	2 536	5 441	8 515	4 087	78 990
1961 Januar	2 197	5 253	303	6 256	19 155	4 752	19 458	2 174	4 548	7 709	5 027	76 961
1962 Januar	1 864	3 605	251	5 865	17 321	3 885	17 572	1 970	3 951	7 029	4 622	69 987
1963 Januar	1 562	3 205	229	5 096	14 184	3 328	14 413	1 244	2 666	5 847	4 656	60 454
1964 Januar	2 002	3 912	242	6 641	18 617	3 891	18 859	1 583	3 390	7 578	6 308	78 815

und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	2 002	3 912	210	6 641	17 377	3 888	17 587	1 458	3 094	7 190	5 845	74 087
	in %	100,0	100,0	86,8	100,0	93,3	99,9	93,3	92,1	91,3	94,9	92,7	94,0
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	—	—	32	—	1 240	3	1 272	125	296	388	463	4 728
	in %	—	—	13,2	—	6,7	0,1	6,7	7,9	8,7	5,1	7,3	6,0

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume

im Monat Januar 1964

Land	Wohnbauten						Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohn- räume je Wohnung im Neu- und Wieder- aufbau
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten					
			1	2	3	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner			1 und 2	3	4	5 u. mehr		
			Wohnungen												
			Anzahl	1 000 cbm	Anzahl			50 000 Einwohner						Wohnräume einschl. Küchen	
Schleswig-Holstein	276	266	182	26	68	832	3,5	37,1	62,9	11,2	16,9	46,5	25,4	4,1	
Hamburg	72	98	41	-	28	344	1,9	100,0	-	27,9	28,8	14,2	29,1	3,5	
Niedersachsen	917	803	591	223	103	1 951	2,9	24,9	75,1	5,9	10,8	43,5	39,8	4,4	
Bremen	81	125	40	12	29	394	5,5	100,0	-	16,3	29,2	35,0	19,5	3,6	
Nordrhein-Westfalen	2 623	2 991	1 282	760	581	7 347	4,5	38,9	61,1	5,5	18,1	45,3	31,1	4,3	
Hessen	389	431	168	146	75	1 106	2,2	26,8	73,2	5,1	16,0	44,4	34,5	4,3	
Rheinland-Pfalz	299	232	212	76	11	532	1,5	11,7	88,3	4,9	14,5	29,3	51,3	5,1	
Baden-Württemberg	1 026	1 029	526	328	172	2 701	3,3	23,7	76,3	8,1	13,4	36,7	41,8	4,4	
Bayern	724	846	410	184	130	2 209	2,3	60,6	39,4	12,8	16,8	35,6	34,8	4,0	
Saarland	125	160	46	56	23	393	3,6	-	100,0	2,0	13,0	33,6	51,4	4,6	
Berlin (West)	109	281	56	5	48	1 050	4,8	100,0	-	21,2	43,2	25,5	10,1	3,2	
Bundesgebiet	6 641	7 261	3 557	1 816	1 268	18 859	3,3	41,2	58,8	8,4	18,0	40,2	33,4	4,2	

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau ¹⁾

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 2)
Vierteljahr	Anzahl	1 000 DM							
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1961 JS	295 680	11 267 059	3 507 355	2 756 447	82 840	4 813 573	3 564 196	3 697 038	2 881 033
1962 JS	268 369	12 175 699	3 835 193	2 964 023	129 981	5 394 263	4 054 943	3 817 413	3 003 689
1963 1.Vj.	33 047	1 640 511	463 847	455 726	23 283	650 692	493 075	534 093	429 588
2.Vj.	30 936	1 533 046	445 285	445 924	18 864	614 860	421 677	472 262	376 139
3.Vj.	51 719	2 692 436	815 846	806 236	31 644	1 060 196	724 368	826 004	645 143
darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1961 JS	269 746	9 589 659	3 013 610	2 343 126	79 451	4 126 675	3 101 757	3 119 858	2 448 006
1962 JS	232 566	9 717 568	3 106 529	2 433 893	121 227	4 440 286	3 380 146	2 843 389	2 293 487
1963 1.Vj.	28 487	1 294 925	372 682	378 400	21 157	528 128	406 626	388 397	323 471
2.Vj.	26 747	1 197 009	353 027	356 064	17 159	494 448	342 403	346 497	285 584
3.Vj.	45 007	2 122 612	647 340	657 011	29 032	856 528	584 802	609 073	504 434
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1961 JS	83 838	3 122 815	944 249	959 149	25 512	1 054 128	791 107	1 109 539	844 587
1962 JS	32 264	1 413 648	397 289	410 784	14 823	483 333	305 617	519 531	424 179
1963 1.Vj.	4 262	193 332	54 716	54 616	1 501	61 187	41 032	77 529	65 782
2.Vj.	3 806	169 432	49 706	50 234	1 472	64 766	38 226	54 432	45 586
3.Vj.	5 582	259 483	79 100	83 670	2 730	85 607	42 772	90 206	71 102
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1961 JS	153 327	5 326 360	1 685 153	1 371 599	53 442	2 332 312	1 862 150	1 622 449	1 320 545
1962 JS	166 296	6 872 632	2 171 355	1 949 364	101 478	3 032 794	2 317 602	1 890 475	1 554 432
1963 1.Vj.	23 490	1 072 056	307 494	318 676	19 591	452 270	352 511	301 110	248 410
2.Vj.	22 741	1 019 738	300 463	305 730	15 651	425 268	300 434	288 741	237 372
3.Vj.	38 799	1 834 208	558 279	572 384	26 146	756 818	533 315	505 006	422 029

b) Geförderte Wohnungen insgesamt ⁴⁾

Jahr		Wohnungen für einkommenschwache Wohnungssuchende 5)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
		insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
Vierteljahr	1 - 2		3	4	5	6 u. mehr	1 - 2		3	4	5	6 u. mehr	
1961	JS	91 424	5 435	19 430	33 662	18 235	14 662	204 256	12 743	51 660	95 800	32 060	11 993
1962	JS	78 493	5 376	13 571	27 188	18 470	13 888	189 876	12 298	43 508	87 071	34 458	12 541
1963	1.Vj.	10 042	331	1 156	3 124	2 688	2 743	23 005	1 379	4 994	10 686	4 399	1 547
	2.Vj.	10 449	467	1 210	3 778	2 678	2 316	20 487	1 530	3 892	9 673	4 039	1 353
	3.Vj.	14 206	641	1 889	4 306	3 846	3 524	37 513	2 383	8 637	17 009	6 989	2 495

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau ⁴⁾

Jahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser ⁶⁾			Ein- u. Zweifamilienhäuser ⁷⁾			LaG-Berechtigte ⁹⁾		
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer-Wohnungen ⁸⁾	Gebäude	darunter Familien-heime	Wohnungen	Eigentümer-wohnungen in Familien-heimen ⁸⁾	sonstige Wohnungen	sonstige ¹⁰⁾
1961 JS	107 199	269 441 a)	24 182	154 488	4 111	82 858	80 976	114 194	82 088	28 103	31 314
1962 JS	91 008	232 566	18 752	137 565	3 998	72 256	70 188	95 001	70 930	26 877	32 549
1963 1.Vj.	12 553	28 487	1 893	15 105	573	10 660	10 438	13 382	10 526	3 582	2 801
2.Vj.	10 990	26 747	2 063	15 652	736	8 927	8 676	11 095	8 757	2 338	3 315
3.Vj.	18 612	45 007	3 386	25 703	1 278	15 226	14 976	19 304	15 073	4 260	3 611

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau"

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Einschl. Hauptentschädigung.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 9) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LaG-berechtigt).- a) Für weniger als 1 % der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft ¹⁾

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1963 November	19 300	15 500	3 800	14 900	12 400	2 500
Dezember	11 100	8 700	2 400	32 300	26 200	6 100
1964 Januar	3 900	3 100	800	4 700	3 600	1 100
MD 1957 = 100						
1963 November	135,6	127,3	188,1	102,1	100,0	113,0
Dezember	78,0	71,7	117,9	221,0	211,3	271,5
1964 Januar	27,6	25,9	38,5	32,0	29,1	46,7

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		susammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baubewerke (ohne Polstermö- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d1)
1962 September	22 192 701	2 391 732	57 860	1 743 986	236 645	339 263	13 978
1963 März	21 216 988	2 323 907	60 138	1 688 439	232 302	329 518	13 510
September	22 595 161	2 495 088	63 310	1 820 310	248 271	348 601	14 596
30. September 1963 nach Ländern							
Schleswig-Holstein	843 884	112 887	2 124	88 532	10 453	11 250	528
Hamburg	852 459	70 618	2 690	46 116	9 829	11 396	587
Niedersachsen	2 445 409	308 040	6 303	244 870	25 625	29 610	1 632
Bremen	306 951	21 908	816	14 853	2 661	3 413	165
Nordrhein-Westfalen	6 949 580	715 611	20 768	509 199	75 634	105 470	4 540
Hessen	1 918 834	215 911	5 832	151 411	21 557	36 068	1 043
Rheinland-Pfalz- Saarland	1 587 755	202 054	5 563	149 725	17 227	28 327	1 212
Baden-Württemberg	3 203 174	334 381	10 569	226 642	33 987	61 914	1 269
Nordbayern	1 679 265	198 370	3 203	149 407	17 055	27 268	1 437
Südbayern	1 913 819	243 139	3 935	192 150	23 535	22 066	1 453
Berlin (West)	694 031	72 169	1 507	47 405	10 708	11 819	730

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) ¹⁾				(24)	(3911) ¹⁾
1962 D	154 523	15 982	8 277	246 284	16 830	573 843	71 756	29 299
1963 D	185 646	19 664	9 626	245 019	14 423	554 805	67 718	25 692
1963 Juli	106 111	2 335	1 831	267 588	13 720	616 940	79 793	28 877
August	104 243	2 311	1 786	250 868	12 085	626 373	78 552	28 960
September	104 507	2 187	1 665	250 819	11 986	624 538	77 715	29 524
Oktober	114 335	2 611	1 813	247 845	12 652	581 007	75 151	29 145
November	133 024	4 647	3 219	227 077	12 908	517 347	64 177	24 594
Dezember	252 329	35 148	16 704	179 502	9 987	440 277	40 626	14 417
1964 Januar	337 497	57 160	29 359	213 105	9 523	500 701	48 989	19 226
Februar	304 690p	...	...	233 360p	...	585 871p	...	...
Januar 1964 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	19 225	2 950	664	7 589	524	12 121	999	171
Hamburg	7 053	589	124	30 285	721	16 556	498	35
Niedersachsen	50 659	7 299	2 702	17 583	1 066	42 556	4 146	1 287
Bremen	4 214	250	69	8 308	242	5 277	337	74
Nordrhein-Westfalen	58 498	5 172	2 354	53 224	2 968	154 029	14 226	4 549
Hessen	19 243	3 253	845	19 287	535	54 252	6 917	2 321
Rheinland-Pfalz- Saarland	27 844	4 140	2 640	10 293	553	25 102	2 170	1 038
Baden-Württemberg	10 993	730	335	33 220	1 350	108 747	13 811	5 855
Nordbayern	60 078	15 020	8 702	10 060	407	27 771	1 263	855
Südbayern	61 693	15 283	10 380	10 278	626	38 493	3 551	2 600
Berlin (West)	17 997	2 474	544	12 978	531	15 797	1 071	444

1) Ungelernte Hilfskräfte: Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks

Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1961	46	239	899	239	-	-	1	134	670	134	-	-
1962	126	2 222	16 183	1 219	1 003	-	2	179	22 631	31	-	-
1963	-	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153
1962 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	31	1 641	14 234	792	849	-	2	179	1 752	31	-	-
3. Vj.	95	581	1 949	427	154	-	1	-	12 328	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	-	8 551	-	-	-
1963 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	153	7 726	-	-	153
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	22	6 287	49 009	3 045	3 242	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	155	100	155	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gelernteste Arbeiter- stunden	Lehn- summe	Gehalt- summe	Umsatz	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1961 MD	2)	57 371	8 315 506	1 641 427	6 674 079	1 116 942	3 423 087	1 306 189	23 918 187
1962 MD		58 401	8 339 230	1 949 042	6 390 188	1 083 136	3 744 907	1 483 691	25 335 689
1963 MD		59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	1 622 291	26 276 153
1963	Januar	58 649	8 253 220	1 738 288	6 514 932	1 078 696	3 859 181	1 574 968	23 897 790
	Februar	58 836	8 245 123	1 741 682	6 503 441	986 970	3 373 139	1 515 017	22 672 466
	März	58 978	8 258 375	1 742 918	6 515 457	1 045 282	3 576 863	1 547 198	25 738 839
	April	59 033	8 312 865	1 764 000	6 548 865	1 065 317	3 835 434	1 552 490	25 984 930
	Mai	59 154	8 296 640	1 769 562	6 527 078	1 090 457	4 025 233	1 595 897	26 600 926
	Juni	59 233	8 263 175	1 769 830	6 493 345	970 609	3 879 629	1 622 130	24 244 902
	Juli	59 311	8 275 269	1 767 845	6 507 424	1 041 981	4 039 182	1 611 453	26 689 664
	August	59 319	8 267 833	1 772 079	6 495 754	1 022 747	4 005 082	1 597 922	25 708 669
	September	59 319	8 262 561	1 774 560	6 488 001	1 050 357	3 860 866	1 609 172	28 294 413
	Oktober	59 299	8 270 907	1 773 922	6 496 985	1 139 494	4 091 617	1 619 074	30 274 684
	November	59 326	8 265 080	1 775 906	6 489 174	1 078 031	4 199 543	1 735 788	28 312 819
	Dezember	59 349	8 198 308	1 773 952	6 424 356	1 009 323	4 212 938	1 886 354	26 893 703
1964	Januar	59 170	8 178 547	1 772 048	6 406 499	1 063 000	4 106 401	1 707 266	26 111 445
Industrie der Steine und Erden									
1961 MD	2)	5 240	262 696	37 954	224 742	42 397	134 258	28 112	700 646
1962 MD		5 268	263 510	42 286	221 224	41 690	148 256	32 665	769 943
1963 MD		5 329	259 230	41 848	217 382	40 066	156 089	36 593	805 547
1963	Januar	5 280	223 281	40 506	182 775	31 815	116 307	33 345	304 897
	Februar	5 297	216 602	40 502	176 100	27 008	96 914	33 001	258 860
	März	5 302	247 852	40 904	206 948	34 395	121 963	33 527	537 326
	April	5 312	264 868	41 589	223 279	41 227	154 360	33 848	836 499
	Mai	5 319	270 214	41 915	228 299	44 740	172 894	34 983	1 008 962
	Juni	5 324	271 216	41 978	229 238	41 329	166 574	36 107	899 454
	Juli	5 332	273 558	42 014	231 544	45 369	179 874	37 695	1 065 214
	August	5 333	273 586	42 459	231 127	44 949	177 703	36 664	1 027 867
	September	5 341	272 843	42 488	230 355	43 477	170 501	36 686	1 018 031
	Oktober	5 347	271 709	42 554	229 155	45 682	177 901	37 090	1 081 382
	November	5 368	268 895	42 561	226 334	42 753	173 208	40 276	954 353
	Dezember	5 390	256 152	42 721	213 431	38 055	164 864	45 876	673 724
1964	Januar	5 395	239 776	42 489	197 287	35 517	142 027	38 142	512 309

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.- 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v.Schie- fer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1961 D	264 124	.	13 596	.	22 145	15 682	.	.
1962 D	264 958	.	14 237	.	22 400	15 021	.	.
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1963 Januar	225 215	.	12 245	.	22 362	14 259	.	.
Februar	218 525	.	11 590	.	22 317	14 295	.	.
März	250 202	.	13 877	.	22 289	14 666	.	.
April	267 109	.	14 807	.	22 451	14 777	.	.
Mai	272 489	.	15 193	.	22 470	14 780	.	.
Juni	273 389	.	15 350	.	22 377	14 780	.	.
Juli	275 563	.	15 482	.	22 502	14 680	.	.
August	275 556	.	15 441	.	22 421	14 563	.	.
September	274 767	.	15 534	.	22 363	14 551	.	.
Oktober	273 640	.	15 578	.	22 340	14 468	.	.
November	270 537	.	15 535	.	22 306	14 403	.	.
Dezember	257 695	.	15 202	.	22 168	14 148	.	.
1964 Januar	241 445	29 782	14 511	9 209	22 398	14 061	3 690	39 536
Umsatz 1 000 DM								
1961 MD	708 112	.	42 336	.	138 514	44 985	.	.
1962 MD	778 137	.	49 586	.	145 615	46 157	.	.
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1963 Januar	307 984	.	13 596	.	21 289	27 897	.	.
Februar	258 991	.	10 611	.	20 042	26 966	.	.
März	546 176	.	30 887	.	108 224	43 890	.	.
April	848 854	.	54 624	.	181 030	51 466	.	.
Mai	1 021 081	.	68 430	.	211 283	54 223	.	.
Juni	909 163	.	63 477	.	168 625	46 413	.	.
Juli	1 080 821	.	74 304	.	209 895	53 001	.	.
August	1 040 903	.	72 605	.	194 318	54 177	.	.
September	1 030 568	.	73 571	.	192 377	54 548	.	.
Oktober	1 094 190	.	78 036	.	206 038	57 147	.	.
November	964 161	.	68 906	.	170 936	49 106	.	.
Dezember	679 037	.	46 426	.	77 871	35 193	.	.
1964 Januar	516 583	44 614	28 678	14 822	64 797	36 161	8 622	51 589

Anmerkungen siehe Seite 21.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinsaug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten industrie
Beschäftigte						
1961 D	5 463	20 328	43 738	.	9 572	.
1962 D	5 661	19 357	46 571	.	9 784	.
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.
1963 Januar	5 703	18 652	38 571	.	5 758	.
Februar	5 737	18 301	37 337	.	5 272	.
März	5 696	18 063	45 996	.	8 862	.
April	5 726	17 806	49 406	.	10 789	.
Mai	5 712	17 623	50 908	.	11 162	.
Juni	5 673	17 440	51 039	.	11 723	.
Juli	5 666	17 477	51 986	.	11 796	.
August	5 631	17 385	52 234	.	11 958	.
September	5 731	17 172	52 662	.	11 712	.
Oktober	5 733	17 125	52 565	.	11 695	.
November	5 743	17 071	51 866	.	11 324	.
Dezember	5 724	16 962	49 514	.	9 467	.
1964 Januar	5 734	16 966	46 787	6 242	7 339	3 373
Umsatz 1 000 DM						
1961 MD	13 725	46 606	106 806	.	33 491	.
1962 MD	14 818	44 748	124 393	.	37 611	.
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.
1963 Januar	11 334	42 166	54 123	.	8 540	.
Februar	8 711	37 797	38 388	.	5 573	.
März	11 677	39 928	75 497	.	18 324	.
April	15 456	40 608	126 641	.	40 531	.
Mai	17 733	43 802	161 270	.	53 976	.
Juni	15 349	38 339	151 373	.	52 024	.
Juli	17 894	44 529	178 171	.	59 758	.
August	16 898	43 031	172 384	.	56 874	.
September	16 176	39 897	176 579	.	51 751	.
Oktober	18 605	43 127	188 247	.	52 144	.
November	17 486	41 894	169 736	.	44 735	.
Dezember	14 535	42 541	144 785	.	30 332	.
1964 Januar	14 332	46 556	104 021	15 455	18 199	8 169

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauzeile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	darunter Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1961 D	92 352	22 563	5 803	15 739	215 460	84 160	34 307
1962 D	89 706	23 458	5 462	15 711	220 707	85 367	35 346
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613
1963 Januar	83 854	24 086	5 546	15 500	219 165	84 184	36 072
Februar	81 867	23 786	5 390	15 395	218 735	83 429	35 876
März	85 643	24 209	5 368	15 211	216 362	82 932	35 662
April	87 224	24 072	5 415	15 199	218 757	82 970	36 216
Mai	87 626	24 681	5 345	15 238	220 711	83 178	36 390
Juni	87 193	24 793	5 358	15 258	217 354	82 726	36 247
Juli	87 096	25 254	5 352	15 326	220 210	83 777	36 596
August	86 458	25 137	5 295	15 384	221 092	83 922	37 176
September	85 461	25 257	5 256	15 587	223 505	84 162	37 120
Oktober	85 399	25 258	5 341	15 608	222 144	83 333	37 223
November	85 193	25 332	5 374	15 661	221 724	83 103	37 548
Dezember	84 385	25 500	5 370	15 522	220 348	82 223	37 231
1964 Januar	83 262	25 330	5 409	15 543	219 176	82 640	37 380
Umsatz 1 000 DM							
1961 MD	241 346	55 784	10 112	34 864	489 979	184 823	80 337
1962 MD	248 740	63 635	10 773	36 141	540 545	199 000	87 207
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738
1963 Januar	200 204	53 175	11 288	34 920	495 436	163 994	93 936
Februar	178 727	47 186	9 816	28 526	410 040	147 794	71 254
März	214 798	51 391	10 065	29 986	477 527	145 449	83 781
April	240 586	54 243	10 974	31 845	457 980	170 416	75 468
Mai	267 386	68 733	11 576	34 043	492 004	186 616	84 374
Juni	242 497	63 401	10 543	29 788	514 223	176 863	87 482
Juli	271 184	80 642	12 570	39 301	548 447	202 797	92 124
August	261 037	73 526	12 663	37 208	528 527	193 291	84 423
September	271 016	77 690	12 449	41 079	690 658	233 685	93 139
Oktober	293 347	86 907	13 558	43 199	644 899	250 307	111 668
November	270 901	78 851	12 975	39 396	602 179	206 115	124 169
Dezember	233 098	84 598	11 979	38 381	628 759	265 404	195 041
1964 Januar	228 045	65 346	14 893	40 925	529 976	185 252	94 839

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie¹⁾

Bundesgebiet ohne Berlin²⁾

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat		Baumaschinen 4)					Baustoffe							
		insgesamt 3)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 6)	Baukalk (gebrannt) 7)	Gips (gebrannt) 8)	Mauer- siegel ins- gesamt 8)9)	Kalk- sand- steine 9)	Bimsbau- steine 9)10)	Mauer- steine aus Schlacken
			Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen 5)								
		t					1 000 t				1 000 cbm			
1961 MD		23 427	2 428	4 990	4 225	2 956	9 189,4	2 386,8	206,7	82,9	1 283,2	734,0	815,3	93,9
1962 MD		26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2	832,1	100,7
1963	Januar	65 992	6 421	16 219	11 288	10 565	1 500,0	393,0	31,4	40,6	486,6	113,3	27,9	32,8
	Februar						1 088,4	360,0	33,8	42,6	385,7	213,6	13,6	30,0
	März						6 734,1	1 883,2	188,1	85,5	721,6	662,0	348,6	70,2
	April	94 550	11 068	18 243	15 683	14 296	12 412,0	3 106,0	257,6	95,7	1 192,9	1 007,0	1 171,6	106,3
	Mai						14 732,3	3 563,0	291,1	97,5	1 541,9	1 166,1	1 321,3	119,6
	Juni						13 021,4	3 112,5	233,0	82,5	1 419,0	993,2	1 206,6	96,9
	Juli	89 352	10 975	18 854	15 233	13 556	15 798,2	3 555,1	286,9	94,2	1 638,0	1 257,2	1 422,8	111,5
	August						14 897,1	3 394,2	263,7	94,1	1 576,1	1 175,9	1 373,2	106,1
	September						14 863,9	3 344,8	256,8	90,6	1 492,9	1 103,8	1 315,3	105,0
	Oktober	28 860	15 349,6	3 367,6	244,9	89,4	1 554,2	1 138,4	1 343,4	104,9
November	25 564	...	...	...	...	...	13 132,2	3 057,1	203,0	79,3	1 378,8	965,0	1 071,2	84,0
Dezember	24 124	...	...	...	...	...	7 728,1	1 392,8	82,7	50,1	1 037,1	448,5	322,2	53,9
1964	Januar	23 569p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Jahr Monat		noch Baustoffe												
		Isolier- und Leicht- bau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 11)		Dach- siegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. a. Abdich- tungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 12)	Beton- stein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 13)	Bitumen	Schnitt- holz 14)
			Mauer- -, Hohlblock und T-9) steine	Ziegel- splitt, Sand u.ä.										
		1 000 qm	1 000 cbm	1 000 t	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1 000 cbm
1961 MD		3 586	88,4	27,9	63,8	13 956	13 441	227,7	3 464	5 269,5	601,7	56,7	115,6	708
1962 MD		3 739	76,6	24,3	63,8	17 793	14 023	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708
1963 MD		...	...	...	...	...	14 384	...	...	...	...	...	192,0	...
1963	Januar	3 014	11,7	2,3	53,7	6 463	3 512	190,9	3 786	877,8	218,6	59,7	32,1	431
	Februar	2 174	11,7	2,0	46,8	7 675	6 002	170,4	3 192	695,7	186,7	49,9	23,9	396
	März	3 267	61,7	14,5	53,6	17 912	12 565	193,3	3 258	3 143,7	543,3	57,6	68,4	572
	April	3 589	84,4	26,5	58,7	20 711	15 613	194,9	3 501	6 628,9	769,4	63,4	177,1	637
	Mai	4 174	104,9	26,3	65,4	22 571	17 271	201,1	3 731	8 392,5	895,0	67,7	224,3	722
	Juni	3 545	94,9	22,4	53,3	18 956	14 371	182,0	3 618	7 671,1	820,5	61,1	227,7	644
	Juli	4 251	113,7	27,4	65,2	24 495	17 252	201,6	3 964	9 684,6	1 015,1	73,1	297,7	718
	August	4 203	101,1	28,8	62,4	23 829	17 578	190,4	3 877	9 532,3	1 014,9	70,1	284,5	675
	September	4 238	119,0	27,7	60,0	23 002	18 805	188,3	3 710	9 338,5	1 015,1	69,3	295,1	691
	Oktober	4 578	110,6	26,9	65,4	24 014	19 837	202,4	3 739	9 739,9	1 116,3	73,2	298,5	703
November	4 131	96,2	26,0	57,0	22 080	17 040	193,3	3 795	8 291,0	982,3	69,5	239,9	649	
Dezember	3 071	52,8	15,2	53,6	14 708	12 935	184,9	4 296	5 054,7	677,1	64,9	135,0	551	
1964	Januar	...	...	...	...	...	8 829p	...	3 985p	...	...	...	47,8p	546

Jahr Vierteljahr		Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 18)			
		Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 19)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
		insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Barracken	Brücken, Türme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten in Ge- misch- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewäch- shäuser u. andere Holzbauten	insgesamt	Sperr- türen (Sperrholz- türen)	Fenster- laden u. Rolläden aus Holz 16)	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 17)					
		1 000 DM	cbm 18)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t			
1961 MD		6 640	4 695	2 637	2 203	1 341	44 104	553	161	536	1 936	6 315	70 506	20 288	
1962 MD		8 935	6 961	3 561	2 463	1 789	48 857	567	167	593	1 798	5 557	69 326	21 244	
1962	3.Vj.	28 159	20 655	11 813	9 306	4 776	153 258	1 774	506	1 905	6 408	14 453	213 055	65 128	
	4.Vj.	29 501	22 160	11 582	8 175	7 507	168 158	1 950	488	2 034	5 492	14 486	212 989	72 279	
1963	1.Vj.	20 034	13 100	6 520	5 487	3 649	127 550	1 755	208	1 580	3 033	14 672	154 856	49 684	
	2.Vj.	31 512	25 712	6 710	7 909	4 358	141 866	1 745	243	1 749	4 935	14 929	181 604	59 749	
	3.Vj.	36 300	29 312	7 350	6 584	5 853	165 711	2 064	242	2 046	5 724	15 576	205 964	67 828	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Silberberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 2) Ab Januar 1964 einschl. Berlin (West).- 3) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 4) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 5) Einschl. Schneeräumer.- 6) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 7) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 8) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 9) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 10) Ohne Deckensteine.- 11) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 % der Gesamtproduktion).- 12) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 13) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 14) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 15) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 16) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen.- 17) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe aus Friese für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 18) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 19) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE
3. Index der industriellen Nettoproduktion
 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstäglich)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	Mörs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961 1)	263	246	254	263	270	271	265	246	241	268	274	289	276
1962	276	252	263	262	282	282	285	258	255	287	290	310	288
1963	286	253	259	278	293	292	304	267	264	296	307	329	299
1964		278P											
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex fr 1950 = 2,50 %)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961 1)	240	151	192	237	267	281	266	262	253	261	256	262	195
1962	259	174	172	187	292	302	317	291	282	303	290	291	208
1963	268	79	73	208	326	340	378	321	311	326	315	332	221
1964		165P											
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	251	251	252	250	253	236	236	182
1961 1)	235	135	167	230	249	263	264	269	271	271	267	252	182
1962	250	147	164	187	252	288	297	298	302	305	303	273	177
1963	256	78	76	178	287	324	321	329	324	330	322	311	192
1964		135P											

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

1) Ab Januar 1961 berichtigte Zahlen (Sonabend = 0,2 Arbeitstag). Vergleiche Wirtschaft und Statistik Mai 1962 "Industrielle Produktion im April 1962, Vorbemerkung".

D. HANDWERK
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk ⁰
 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterer)	Malerei- handwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1961 } D ²⁾	3 420,9r	1 179,2r	670,1r	68,8r	35,8r	74,6r	198,6r	121,7r	126,4r	188,8r	
1962 }	3 462,4r	1 208,2r	695,9r	67,3r	36,1r	74,0r	199,5r	126,0r	129,3r	183,0r	
1963 }	3 523,9	1 267,0	735,0	66,8	37,0	83,8	200,7	129,6	131,5	182,1	
1962 1. Vj.	3 397,4	1 163,2	666,2	65,6	34,8	69,2	195,8	125,0	125,1	184,2	
2. Vj.	3 509,5	1 239,2	713,8	68,3	37,1	75,9	203,9	125,2	131,7	184,1	
3. Vj.	3 512,3	1 244,2	716,3	67,6	36,2	76,9	206,1	128,6	132,9	182,0	
4. Vj.	3 463,2	1 217,8	706,4	67,0	36,0	77,8	192,6	127,1	128,4	179,8	
1963 1. Vj.	3 423,0	1 202,3	695,2	64,7	35,2	78,0	193,6	123,9	126,1	181,2	
2. Vj.	3 594,0	1 306,9	760,8	67,5	38,4	86,8	204,7	132,5	133,9	184,4	
3. Vj.	3 576,3	1 309,0	757,5	68,3	37,5	89,3	208,6	132,8	135,7	181,0	
4. Vj.	3 541,4	1 281,4	746,8	66,4	37,4	84,3	199,6	131,3	132,0	183,9	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1961 } D ³⁾	21 025,3	5 257,7	2 872,4	368,4	243,8	410,3	665,9	778,0	722,9	1 100,1	
1962 }	23 190,3	5 963,6	3 261,7	407,6	270,6	471,9	755,6	893,7	793,1	1 183,6	
1963 }	24 360,0	6 365,9	3 456,4	415,6	272,4	561,4	802,8	959,4	843,0	1 212,0	
1962 1. Vj.	19 763,1	4 208,4	2 194,6	325,6	186,9	291,2	656,8	779,2	723,3	991,2	
2. Vj.	22 393,3	5 469,4	3 037,6	366,9	245,1	400,9	692,3	796,9	716,2	1 112,5	
3. Vj.	23 900,7	6 665,2	3 689,6	433,8	304,3	561,0	787,8	922,8	753,9	1 216,4	
4. Vj.	26 704,2	7 511,2	4 125,2	504,3	346,2	634,6	889,7	1 075,9	979,2	1 414,1	
1963 1. Vj.	19 092,2	3 535,6	1 778,1	290,0	142,0	261,5	588,1	765,6	728,5	983,9	
2. Vj.	23 845,0	6 000,1	3 350,2	373,6	261,6	454,0	744,8	880,8	748,7	1 128,7	
3. Vj.	25 762,8	7 656,5	4 197,2	471,2	319,3	729,4	908,9	1 005,1	820,6	1 234,8	
4. Vj.	28 739,8	8 271,4	4 500,0	527,5	366,9	800,5	969,4	1 186,1	1 074,4	1 500,5	
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM											
1961 } D ³⁾	15 166,4	5 107,3	2 837,1	351,7	237,6	407,3	629,5	656,9	453,0	882,3	
1962 }	16 756,5	5 762,7	3 207,2	387,6	263,4	467,7	710,5	760,7	511,2	976,1	
1963 }	17 657,2	6 130,5	3 387,6	389,0	263,9	555,9	760,7	816,7	536,9	1 025,2	
1962 1. Vj.	13 986,2	4 070,3	2 167,5	311,1	182,4	289,0	611,9	662,2	464,8	822,9	
2. Vj.	15 897,7	5 297,5	3 000,1	350,3	238,7	397,9	641,7	681,6	460,9	906,1	
3. Vj.	17 559,6	6 431,1	3 616,4	411,4	295,6	555,6	744,1	785,4	503,1	983,8	
4. Vj.	19 582,7	7 251,9	4 044,9	477,6	336,9	628,2	844,3	913,8	615,8	1 191,5	
1963 1. Vj.	13 413,2	3 401,7	1 742,7	270,5	137,4	259,0	562,2	643,6	466,4	849,4	
2. Vj.	16 952,4	5 776,5	3 284,6	352,7	253,9	449,6	698,0	751,8	490,8	961,6	
3. Vj.	19 088,0	7 380,6	4 113,7	443,1	310,2	722,1	860,8	854,1	545,2	1 003,7	
4. Vj.	21 175,4	7 963,2	4 409,4	489,5	354,0	792,7	921,9	1 017,3	645,3	1 286,2	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe. - 2) D errechnet aus Vierteljahreszahlen (1/8 Dezember des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vierteljahres + 1/8 Dezember des laufenden Jahres). - 3) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels¹⁾

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100²⁾

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schneittholz	Flachglas	Baummaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleineisen- waren und Baumartikel	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrotechn. Ersatzgüter, Leuchten	Lacke, Farben, Anstrich- bedarf
1962 D	155	127	146	186	161	156	147	142	157
1963 D	161	128	149	199	171	155	154	146	172
1962 November	174	135	186	193	184	164	183	186	153
1963 Dezember	125	100	157	175	157	153	168	197	123
1963 Januar	52	96	114	92	115	140	127	126	92
1963 November	188	137	190	158	201	168	174	188	178
1963 Dezember	137	108	181	197	181	166	174	218	142
1964 Januar	93	115	137	109	139	150	132	138	125
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Jan. 1964 gegen Dez. 1963	- 32	+ 7	- 24	- 45	- 23	- 9	- 24	- 37	- 12
Jan. 1964 gegen Jan. 1963	+ 78	+ 20	+ 20	+ 18	+ 21	+ 7	+ 4	+ 9	+ 36

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Meßzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinbarungen.- 2) Einschl. verspätet eingetrossener Firmenmeldungen.

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr										
1961 MD	2 045,7	1 077,3	945,3	132,1	3 001,1	245,8	486,9	454,7	32,2	288,8
1962 MD	689,8	1 108,4	972,7	135,7	3 146,4	218,0	486,8	461,8	24,9	254,2
1962 3.Vj.	2 581,8	4 101,9	3 619,9	482,0	12 143,0	799,3	1 851,2	1 759,7	91,5	1 002,9
4.Vj.	2 259,6	3 305,8	2 884,3	421,5	7 252,5	653,7	1 380,3	1 314,4	65,9	633,5
1963 1.Vj.	1 066,4	1 581,4	1 353,1	228,3	2 596,8	290,3	504,7	470,9	33,8	128,6
2.Vj.	...	3 716,1	3 233,8	482,3	13 548,2	...	1 729,1	1 644,4	84,7	982,3
3.Vj.	...	4 076,5	3 523,6	552,9	14 419,5	...	1 840,2	1 746,2	94,0	981,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs.- 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schneittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schneittholz			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
	1 000 t				1 000 t				1 000 cbm			
1961	281	31	75	237	28 518	330	973	27 875	8 490	3 632	213	11 909
1962	316	49	72	293	29 912	367	834	29 445	8 497	3 917	216	12 198
1963 Januar	18	3	4	17	393	7	14	386	431	217	8	640
1963 Februar	20	2	5	17	360	4	11	353	396	146	9	533
1963 März	28	4	7	25	1 883	11	63	1 831	572	196	15	753
1963 April	32	5	7	30	3 106	23	81	3 048	637	236	18	855
1963 Mai	33	8	8	33	3 563	35	78	3 526	722	285	18	989
1963 Juni	29	6	7	28	3 113	36	77	3 072	644	366	17	993
1963 Juli	32	8	7	33	3 555	53	66	3 542	718	471	20	1 169
1963 August	28	4	8	24	3 394	46	91	3 349	675	460	21	1 114
1963 September	31	4	7	28	3 345	41	83	3 303	691	419	23	1 087
1963 Oktober	29	4	7	26	3 368	32	86	3 314	703	430	24	1 109
1963 November	26	3	7	22	3 057	34	86	3 005	649	365	22	992
1963 Dezember	24	3	8	19	1 393	30	47	1 376	551	316	18	849
1964 Januar	24p	3	6	21	...	...	...	...	546	251	17	780

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Halberichts; Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr, Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

F. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gutschriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gutschriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1962 ¹⁾	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 085,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 882,1
1963	69 873,9	47 845,5	38 753,3	2 556,1	+11 648,3	44 406,9	29 536,2	23 764,5	1 637,7	+ 7 409,4
1963 Januar	69 873,9	4 825,3	3 311,0	82,1	+ 1 596,4	44 406,9	3 072,6	2 111,6	10,1	+ 971,1
Februar	71 470,3	3 548,8	2 304,0	5,3	+ 1 250,1	45 378,0	2 248,3	1 412,8	0,3	+ 835,8
März	72 720,4	3 682,1	2 888,5	3,5	+ 797,1	46 213,8	2 291,0	1 763,5	0,7	+ 528,2
April	73 517,5	3 605,8	3 106,9	2,0	+ 500,9	46 742,0	2 226,8	1 912,7	0,7	+ 314,8
Mai	74 018,4	3 732,4	3 263,7	2,0	+ 470,7	47 056,8	2 274,2	1 997,7	0,9	+ 277,7
Juni	74 489,1	3 338,8	2 819,4	2,9	+ 522,3	47 334,5	1 998,5	1 711,0	1,2	+ 288,7
Juli	75 011,4	4 336,9	3 572,9	4,2	+ 768,2	47 623,2	2 634,0	2 165,3	2,5	+ 471,2
August	75 779,6	3 816,6	3 011,5	3,0	+ 808,1	48 094,4	2 332,5	1 807,9	2,1	+ 526,7
September	76 587,7	3 715,1	3 041,9	3,9	+ 677,1	48 621,1	2 260,2	1 844,0	2,0	+ 418,2
Oktober	77 264,8	4 485,1	3 447,5	4,4	+ 1 042,0	49 039,3	2 835,8	2 109,6	1,9	+ 728,1
November	78 306,8	3 598,8	3 118,4	10,2	+ 490,6	49 767,4	2 218,5	1 900,9	1,9	+ 319,5
Dezember	78 797,4	5 159,8	4 867,6	2 432,6	+ 2 724,8	50 086,9	3 143,5	3 027,5	1 613,4	+ 1 729,4
1964 Januar	81 522,2	...	...	...	...	51 816,3	...	...	...	...

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug. Die Jahresergebnisse 1962 sind für den alten Kreis der berichtspflichtigen Institute angegeben.

2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ²⁾	Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ³⁾	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischens-kredite	
Bausparkassen insgesamt											
1962	672 431	13 117,9	4 567,8	495,4	1 384,8	13 071,9	792,7	29 825,1	6 983,5	1 901,8	
1963 Januar	40 715	772,3	233,9	2,6	84,7	12 972,2	813,4	30 440,7	7 149,5	1 810,5	
Februar	35 646	659,3	234,6	3,0	131,0	13 001,3	810,2	30 881,4	7 171,0	1 843,9	
März	49 413	949,2	414,9	11,2	132,4	13 096,4	821,5	31 396,5	7 263,1	1 773,2	
April	45 136	918,5	310,2	34,0	130,6	13 149,2	825,7	31 857,1	7 321,8	1 867,5	
Mai	36 652	740,3	238,9	53,6	137,5	13 127,0	845,5	32 719,3	7 394,7	1 912,7	
Juni	35 903	777,2	257,0	106,6	131,2	13 221,8	843,6	32 953,5	7 443,7	1 953,8	
Juli	43 426	887,7	241,7	85,6	133,6	13 154,5	852,1	33 572,4	7 608,8	1 964,8	
August	41 002	852,7	268,3	88,6	149,0	13 261,8	877,5	34 048,6	7 665,6	2 074,6	
September	64 382	1 348,8	425,6	84,0	137,0	13 424,0	889,3	34 626,1	7 774,4	2 096,3	
Oktober	63 053	1 350,5	347,2	44,6	133,0	13 518,7	891,3	35 248,8	7 893,7	2 254,2	
November	52 081	1 003,0	326,0	17,3	142,2	13 563,2	901,3	35 904,8	8 012,8	2 234,9	
Dez. 4)	301 158	5 482,7	1 847,1	7,1	174,0	15 061,7	922,2	36 225,9	8 174,1	2 246,1	
private Bausparkassen											
1962	383 724	8 123,8	2 766,8	298,1	819,7	7 835,0	288,0	16 905,2	4 661,2	1 517,6	
1963 Januar	20 974	403,4	110,1	2,0	41,3	7 697,7	286,0	17 418,4	4 803,8	1 403,5	
Februar	20 198	382,9	129,1	1,9	79,8	7 693,7	280,0	17 541,8	4 834,8	1 430,3	
März	30 671	622,7	295,9	5,4	86,8	7 804,8	281,0	17 885,1	4 905,8	1 391,9	
April	27 713	579,5	197,5	19,0	80,4	7 866,3	275,9	18 158,3	4 937,0	1 472,1	
Mai	21 525	472,9	128,1	33,7	77,9	7 833,6	281,9	18 438,4	5 006,2	1 499,5	
Juni	20 365	476,8	133,0	49,3	81,4	7 882,8	281,1	18 619,4	5 031,6	1 563,3	
Juli	23 391	505,7	135,8	59,0	84,8	7 833,8	284,6	19 048,6	5 137,9	1 531,3	
August	24 192	520,4	163,5	60,7	89,2	7 909,6	295,0	19 271,4	5 183,3	1 603,8	
September	41 077	925,1	307,5	52,8	84,0	8 051,8	297,7	19 727,5	5 274,4	1 603,5	
Oktober	36 999	836,6	223,0	26,2	83,6	8 124,6	307,1	20 004,0	5 347,9	1 739,3	
November	26 361	552,2	186,8	10,2	86,0	8 084,9	311,1	20 333,8	5 443,2	1 708,0	
Dez. 4)	147 136	2 957,0	1 059,7	4,2	109,9	8 938,4	312,1	20 607,6	5 533,8	1 737,9	
öffentliche Bausparkassen											
1962	288 707	4 994,0	1 801,0	197,3	565,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1	
1963 Januar	19 741	368,9	123,8	0,7	43,4	5 274,6	527,5	13 022,3	2 345,8	406,9	
Februar	15 488	276,4	105,5	1,0	51,2	5 307,6	530,2	13 339,6	2 336,2	413,6	
März	18 742	326,4	119,0	5,8	45,6	5 291,6	540,5	13 511,4	2 357,3	381,2	
April	17 423	339,1	112,7	15,1	50,2	5 282,9	549,8	13 698,8	2 384,8	395,4	
Mai	15 127	267,4	110,8	20,0	59,6	5 293,3	563,6	14 280,9	2 388,5	413,3	
Juni	15 538	300,4	124,0	57,3	49,8	5 339,0	562,5	14 334,2	2 412,1	390,4	
Juli	20 035	381,9	105,8	26,7	48,8	5 320,8	567,5	14 523,8	2 471,0	433,5	
August	16 810	332,3	104,9	27,8	59,8	5 352,2	582,5	14 777,1	2 482,4	470,8	
September	23 305	423,7	118,1	31,2	53,0	5 372,2	591,7	14 898,5	2 500,0	492,8	
Oktober	26 054	513,9	124,3	18,4	49,3	5 394,1	584,2	15 244,8	2 545,9	514,9	
November	25 720	450,8	139,2	7,1	56,2	5 478,2	590,2	15 571,0	2 569,6	527,0	
Dezember	154 022	2 525,7	787,4	2,9	64,1	6 123,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2	

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 4) Vorläufige Ergebnisse.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

F. GELD UND KREDIT

3. Hypothekarkredite⁰ der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute — Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	inagesamt	Grundstück für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1963 31. 7.	39 201	27 424	5 418	1 785	4 574
31. 8.	39 793	27 800	5 541	1 806	4 646
30. 9.	40 350	28 145	5 659	1 836	4 710
31.10.	40 949	28 574	5 744	1 860	4 770
30.11.	41 544	29 015	5 824	1 890	4 815
31.12.	42 250	29 575	5 888	1 930	4 857
<u>31.12.1963 nach dem Sitz der Institute</u>					
Schleswig-Holstein	580	364	46	31	139
Hamburg	2 332	1 102	784	84	362
Niedersachsen	5 387	3 253	374	264	1 496
Bremen	1 427	1 048	317	59	3
Nordrhein-Westfalen	6 650	3 866	870	318	1 596
Hessen	6 923	5 522	626	198	577
Rheinland-Pfalz	1 058	731	268	56	3
Baden-Württemberg	7 293	5 849	815	325	304
Bayern	9 988	7 537	1 646	440	365
Saarland u. Berlin (West)	612	304	141	156	11
<u>31.12.1963 nach der Art der Darlehen</u>					
Deckungsdarlehen	26 341	18 217	4 366	1 783	1 975
Darlehen a. öffentl. Mitteln	11 569	9 562	41	34	1 932
Darlehen a. sonst. Mitteln	4 338	1 795	1 481	113	949

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

4. Index der Aktienkurse

Bundesgebiet ohne Berlin

31. 12. 1963 = 100

Jahr Monat 1)	Wirtschaftsgruppen								
	inagesamt	Industrie							
		zusammen	Grundstoffindustrien				Sonstige verarbeitende Industrien		
			zusammen	darunter		Metall- verarbeitende Industrien	zusammen	darunter	
				Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau
1961	674,8	638,3	378,9	820,2	567,5	1 046,1	694,3	753,5	1 060,4
1962	527,4	481,6	288,6	645,9	448,3	813,7	506,5	652,5	1 055,4
1963 Januar	475,4	429,8	239,9	558,8	381,6	736,5	466,0	541,3	1 002,7
Februar	462,8	419,1	229,9	546,3	368,9	719,0	458,3	526,4	1 016,1
März	463,3	416,2	225,6	561,5	365,8	713,9	458,4	530,0	1 073,0
April	475,0	426,0	225,6	571,3	376,9	730,5	475,2	545,1	1 087,7
Mai	517,5	467,2	245,6	592,6	388,4	817,1	514,1	588,5	1 176,8
Juni	527,4	474,0	247,9	608,7	387,0	836,0	518,9	598,2	1 285,3
Juli	523,8	471,0	252,4	610,2	386,1	826,7	511,3	589,6	1 336,4
August	544,7	491,6	265,5	632,8	402,1	857,4	534,2	620,9	1 448,2
September	559,5	505,2	275,4	636,8	416,0	875,2	549,4	644,7	1 438,4
Oktober	548,9	494,9	267,9	643,8	405,7	854,9	541,8	638,4	1 417,9
November	533,9	480,9	259,8	629,1	397,0	829,2	528,1	624,8	1 386,0
Dezember	538,4	484,0	263,2	637,3	400,7	833,8	530,0	612,6	1 399,2
1964 Januar	566,5	513,1	288,4	665,8	426,4	871,1	558,9	643,2	1 503,6
Februar	578,9	529,6	310,7	679,7	449,3	880,6	572,9	654,1	1 559,8

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1961	2 549	277	167	•	•	348	45	22	•	•	2 823	306	181	•	•
1962	2 531	240	150	22	•	296	29	19	6	•	2 786	259	164	26	•
1963	2 862	273	•	22	•	333	24	14	4	2	3 132	289	148	26	6
1962 1.Vj.	621	64	41	4	1	82	11	9	2	—	697	72	49	6	1
2.Vj.	571	47	29	5	2	65	8	3	—	—	622	53	31	3	2
3.Vj.	654	69	45	3	1	74	5	4	2	—	716	71	47	5	1
4.Vj.	685	60	35	10	4	75	5	3	2	—	751	63	37	12	4
1963 1.Vj.	682	50	31	6	—	77	6	2	1	—	748	54	33	7	—
2.Vj.	647	44	19	3	—	84	9	7	1	1	715	53	26	4	1
3.Vj.	763	94	43	3	—	87	5	3	1	1	835	95	45	4	1
4.Vj.	770	85	43	10	4	85	4	2	1	—	834	87	44	11	4

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handwerkerrolle eingetragene Unternehmen.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe⁰

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollsiegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1 000 Stück					1 cbm		
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	178,33	170,38
1962 Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69	182,50	175,13
1963 Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	175,00	171,44
1963 Januar	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38a)	175,00	172,13a)
Februar	98,00	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
März	98,00	103,33	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
April	98,00	105,06	108,08	126,33	115,69	165,19	175,00	171,44
Mai	98,00	105,39	116,62	129,67	118,50	165,19	172,50	171,44
Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	175,00	171,44
Juli	100,57	106,61	118,62	129,67	120,19	165,31	175,00	171,44
August	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,31	...	171,44
September	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,00	...	171,13
Oktober	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	...	171,13
November	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	...	170,94
Dezember	102,00	106,61	118,62	129,67	119,21	165,19	...	170,63
1964 Januar	102,00	106,61	121,25b)	129,67	119,38	165,19p	...	170,63p

Monat	Portlandsement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	ab Werk
	10 t						1 t	1 qm
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juli	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
August	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
September	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
November	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1964 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79

Monat	Portlandement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	ab Werk
	10 t						1 t	1 qm
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juli	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
August	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
September	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
November	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1964 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-27 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) Weißputzkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.- b) Änderung der Berichtsgrundlage im Januar 1964.

b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 1000 kg	DM je m ³		
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,5	6,34	57,56	6,37	196,59	170,79	276,22
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,35	185,36	170,18	283,17
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	...	...	187,61	166,96	290,36
1963 Januar	775,00	7,75	3,85	9,04	116,0	6,41	57,15	6,36	184,29	166,30	287,33
Februar	775,00	7,75	3,85	9,03	116,0	6,40	57,15	6,35	185,40	166,00	287,33
März	775,00	7,75	3,85	9,02	116,0	6,39	57,15	6,35	186,06	166,00	288,67
April	775,00	7,75	3,85	9,01	116,0	6,38	57,15	6,35	186,16	166,00	290,33
Mai	775,00	7,75	3,85	9,00	116,0	6,37	57,15	6,34	186,74	166,00	290,33
Juni	775,00	7,75	3,85	8,99	116,0	6,36	57,15	6,32	186,92	167,60	290,33
Juli	775,00	7,75	3,85	8,99	121,0	6,64	57,15	6,32	186,56	167,60	291,17
August	775,00	7,75	3,76	8,78	121,0	6,64	57,15	6,31	186,72	167,60	291,17
September	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,23	167,60	291,17
Oktober	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,96	167,60	292,17
November	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	57,15	6,30	192,87	167,60	292,17
Dezember	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	194,37	167,60	292,17
1964 Januar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	196,37	170,50	293,00
Februar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	196,37	170,50	293,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Ungerechnet.- 7) Kiefern- und Tannensorten, Quinte, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

G. PREISE
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin ¹⁾

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Ma- tursteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1954 D	95,5	89,7	93,0	91,3	91,9	96,1	92,8	86,1	87,5	97,0	91,9	85,2
1961 D	101,9	106,6	105,0	105,7	111,8	99,6	101,5	106,1	108,8	104,7	101,5	105,9
1962 D	103,0	109,8	108,5	110,6	114,3	99,6	104,1	109,9	114,6	108,6	103,9	112,2
1963 D	103,6	110,7	111,7	112,9	118,1	99,3	105,3	114,8	118,7	114,3r	102,6	110,2
1963 April	103,5	110,6	110,8	111,8	116,6	99,2	104,4	109,7	117,5	113,7	103,0	110,3
Mai	103,4	110,6	111,3	111,8	118,2	99,2	104,7	110,4	118,6	113,9	103,0	110,3
Juni	103,4	110,6	111,9	113,0	118,2	99,4	104,7	115,5	118,9	114,9	102,4	110,4
Juli	103,4	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	104,7	118,9	119,8	115,5	102,2	110,4
August	103,5	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	105,8	118,9	120,0	115,4	102,2	110,2
September	103,6	111,0	112,7	113,8	119,4	99,4	106,5	118,9	120,0	115,5	102,2	110,2
Oktober	103,9	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,2	110,0
November	104,0	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9
Dezember	104,1	111,0	112,7r	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2r	102,1	108,9
1964 Januar	104,3	111,2	112,9	114,1	119,7	99,4	107,0	118,9	120,5	115,6	102,0	109,2

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohn- und Nichtwohngebäude

1958 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Wohngebäude												
	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
			insgesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Deckdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	insgesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1954 D	86,6	84,4	86,1	84,0	86,6	93,1	88,0	89,0	87,5	92,2	85,8	82,1	86,4
1960 D	113,2	122,2	114,8	117,7	115,9	111,9	114,3	104,5	109,0	107,3	112,6	117,9	109,6
1961 D	121,8	127,2	122,7	126,0	123,0	122,3	123,4	113,3	114,5	116,3	122,0	128,3	114,9
1962 D	132,4	136,1	133,9	139,2	133,7	131,4	135,5	120,0	124,1	124,7	132,7	142,7	123,8
1962 Febr.	127,4	130,7	128,4	132,9	128,3	128,1	129,5	117,3	118,7	120,2	128,2	135,5	120,5
Mai	132,4	137,0	134,1	139,4	134,1	130,7	135,3	120,1	124,4	124,1	132,6	143,0	124,1
Aug.	133,7	137,1	135,2	140,7	135,0	133,2	137,9	120,6	126,0	126,1	134,1	144,5	124,3
Nov.	136,0	139,5	137,7	143,9	137,4	133,5	139,3	122,0	127,3	128,3	135,9	147,9	126,2
1963 Febr.	136,9	140,3	138,7	145,2	138,4	134,1	140,6	122,1	128,1	129,1	136,8	149,1	126,7
Mai	140,4	144,2	143,0	150,2	142,7	137,1	143,4	124,3	132,3	130,8	140,5	155,0	130,1
Aug.	141,6	144,5	144,1	151,6	143,4	138,5	144,5	125,2	133,4	132,8	141,8	156,4	130,5
Nov.	142,2	144,8	144,3	151,8	143,6	139,4	145,1	125,2	134,0	134,5	142,8	157,2	130,7

Jahr ¹⁾ Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude ³⁾				
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen insgesamt 2)	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler- arbeiten	Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1954 D	88,8	85,2	87,4	84,3	83,6	88,5	101,0	91,7	•	•	•	•	•
1960 D	110,7	111,9	111,0	108,4	114,5	110,6	100,3	107,0	111,6	113,2	112,1	111,1	113,7
1961 D	120,0	120,6	120,8	113,8	130,9	122,4	104,3	117,1	118,7	121,4	119,5	118,9	121,7
1962 D	128,7	130,0	131,5	124,1	145,2	132,3	106,0	125,4	127,5	131,1	128,8	128,1	131,8
1962 Febr.	125,7	126,5	128,8	119,6	139,5	128,3	105,7	121,3	123,3	126,7	124,1	124,0	127,0
Mai	128,2	130,1	130,9	124,4	145,2	132,5	106,1	124,7	127,5	131,2	129,1	128,5	131,9
Aug.	129,8	131,2	132,0	125,4	147,6	133,7	106,2	126,7	128,6	132,2	130,1	129,2	133,1
Nov.	131,2	132,3	134,2	126,8	148,5	134,6	106,1	128,7	130,5	134,4	132,0	131,1	135,3
1963 Febr.	132,5	133,0	136,0	127,8	147,6	134,8	108,1	129,2	131,2	135,2	132,5	131,8	136,2
Mai	134,9	134,3	136,8	129,2	154,7	139,7	108,7	130,0	134,3	138,3	135,3	135,0	139,7
Aug.	135,4	136,6	138,0	130,5	157,0	141,5	109,5	131,5	135,2	139,3	136,5	135,9	140,8
Nov.	137,5	138,0	140,6	131,8	157,3	142,0	109,0	132,6	139,7	139,9	136,7	136,2	141,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 3) Bauleistungen am Gebäude.

G PREISE

3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

b) für den Straßenbau

1960 100

Jahr ¹⁾ Monat		Straßentyp RQ 28,5 ²⁾					Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				
		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsetzer-
						Asphalt-	Beton-				
arbeiten											
1961 D		104,9	105,9	105,4	104,1	105,1	102,3	106,6	105,7	107,2	106,5
1962 D		112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1961	Februar	101,5	102,1	102,0	101,0	101,6	99,9	102,9	101,3	102,4	103,2
	Mai	102,8	103,0	103,1	102,5	103,0	101,6	103,8	102,9	104,1	103,8
	August	107,3	108,9	107,8	106,2	107,5	103,8	109,7	108,5	110,4	109,7
	November	108,1	109,7	108,9	106,8	108,2	104,1	110,0	110,2	112,0	109,3
1962	Februar	109,2	111,2	109,8	107,7	109,4	104,5	111,6	111,5	113,5	111,0
	Mai	112,8	115,9	113,6	110,7	112,3	107,6	114,9	117,3	117,5	113,9
	August	113,1	115,9	114,1	111,0	112,4	108,4	115,7	118,0	118,3	114,7
	November	114,7	118,4	115,0	112,3	113,3	110,4	117,3	120,6	120,1	116,2
1963	Februar	114,7	118,6	115,1	112,3	113,2	110,6	118,5	120,6	121,6	117,3
	Mai	117,0	121,5	116,9	114,4	114,9	113,4	121,1	123,0	125,2	119,7
	August	117,5	121,9	117,7	114,8	115,4	113,6	121,1	123,8	124,0	119,9
	November	117,3r	121,5	117,9	114,5	115,0	113,6	121,2r	123,0	123,6	120,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 5 "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter
in ausgewählten Gewerbegruppen¹⁾

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						Pf					
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,1	148,06	160,69	162,37	160,72	160,76	163,86	329,7	350,3	338,1	352,6	350,5	340,4
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	158,84	177,48	176,07	172,18	177,53	177,76	355,4	385,2	367,6	379,0	385,3	370,2
1962	Februar	44,7	44,8	47,5	45,4	44,8	142,69	148,20	152,52	155,11	148,29	153,89	319,1	330,7	321,3	341,9	330,8	323,4
	Mai	45,0	46,6	48,2	45,7	46,6	147,70	162,38	162,91	160,12	162,44	164,37	328,3	348,4	337,7	350,3	348,5	339,9
	August	44,9	46,8	48,3	45,6	46,8	149,32	164,68	166,40	162,14	164,76	168,00	332,7	352,0	344,2	355,6	352,2	346,6
	November	45,0	44,7	48,0	45,7	44,7	152,31	162,38	167,11	165,23	162,44	168,67	338,3	363,0	348,3	361,9	363,1	350,7
1963	Februar	44,1	44,5	46,0	44,8	44,5	149,65	175,42	158,17	163,77	175,43	159,70	339,7	394,3	343,5	365,6	394,3	346,0
	Mai	44,7	46,4	48,1	45,4	46,4	157,86	177,65	176,43	170,95	170,70	178,09	353,2	382,9	367,0	376,3	383,0	369,5
	August	44,7	46,3	48,4	45,4	46,3	160,45	179,58	181,16	173,81	179,65	182,95	359,0	387,9	374,1	382,4	388,0	376,6
	November	45,1	45,4	48,3	45,8	45,4	163,97	177,80	182,83	177,57	177,86	184,54	363,9	391,2	378,2	387,9	391,4	380,7
November 1963 nach Leistungsgruppen 2)																		
1	.	.	.	45,9	45,5	48,8	.	.	.	187,98	191,56	194,51	.	.	.	410,0	420,7	398,8
2	.	.	.	45,7	45,8	48,6	.	.	.	172,28	169,39	185,98	.	.	.	376,8	369,8	382,8
3	.	.	.	45,6	44,9	47,8	.	.	.	152,23	152,81	167,67	.	.	.	333,7	340,6	350,5
November 1963 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	45,8	45,2	50,3	46,5	45,2	50,4	163,63	179,89	191,62	176,48	179,89	192,04	357,2	397,9	380,7	379,3	397,9	381,2
Hamburg	45,1	45,0	48,9	45,7	45,0	49,0	184,28	240,63	232,21	201,67	240,74	233,38	408,5	535,1	474,5	441,1	535,3	476,5
Niedersachsen	45,5	45,4	49,5	46,1	45,4	49,7	165,20	178,30	182,37	176,24	178,30	184,58	362,9	392,4	368,2	382,4	392,4	371,3
Bremen	46,2	45,7	53,7	46,7	45,7	53,7	171,93	183,15	230,56	180,75	183,15	231,24	372,0	401,2	429,3	387,3	401,2	430,3
Nordrh.-Westf.	45,2	46,1	48,6	45,8	46,1	48,7	173,87	186,09	197,21	185,62	186,15	198,39	385,0	403,5	405,6	405,0	403,6	407,0
Hessen	45,4	44,9	47,8	46,0	44,9	47,8	163,28	168,09	181,52	174,82	168,09	182,42	359,9	374,5	379,9	380,4	374,5	381,2
Rheinl.-Pfalz	45,4	45,3	48,6	46,3	45,3	48,7	159,99	166,25	191,81	174,57	166,25	192,43	352,2	367,0	394,4	377,4	367,0	395,2
Baden-Württbg.	45,3	46,3	49,0	46,4	46,3	49,1	156,08	169,58	178,63	172,68	169,58	180,50	344,6	366,1	364,7	371,9	366,1	367,3
Bayern	44,1	44,1	46,5	44,5	44,1	46,6	143,52	156,30	158,63	157,26	156,44	160,68	325,8	354,6	341,5	353,1	355,0	345,1
Saarland	44,6	45,8	48,5	44,9	45,8	48,3	166,70	168,48	177,74	174,55	168,43	177,99	374,0	367,7	368,2	388,9	367,8	368,6
Berlin (West)	43,8	43,9	46,7	44,3	43,9	46,9	153,10	208,53	181,33	172,86	209,30	184,06	349,8	475,6	387,9	390,1	477,1	392,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebslandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

H. LÖHNE
2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn)
für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
Bundesgebiet ohne Berlin
1958 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche ²⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- ei und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1960 D	110,8	112,4	109,9	109,3	110,0	110,0	110,6	109,4	110,3
1961 D	119,6	124,0	121,1	116,6	118,5	117,5	117,9	120,9	122,8
1962 D	131,4	137,9	133,9	130,4	131,1	130,1	130,7	131,1	136,5
1963 D	139,9	148,6	144,5	136,1	141,2	140,2	140,4	140,5	147,2
1961 Februar	115,1	116,9	116,5	113,5	112,5	111,5	112,0	114,7	116,8
Mai	117,1	118,1	118,1	114,5	112,9	111,5	112,4	119,5	117,0
August	122,3	130,1	123,6	118,9	124,2	123,5	123,6	123,9	128,1
November	123,9	130,7	126,2	119,6	124,4	123,5	123,7	125,3	129,3
1962 Februar	127,7	131,0	130,9	130,0	124,5	123,5	123,8	125,9	129,8
Mai	130,7	136,5	131,6	130,3	131,9	131,0	131,7	129,7	137,9
August	132,8	141,6	134,3	130,3	132,1	131,0	131,8	131,9	138,3
November	134,4	142,5	138,8	130,9	135,8	134,9	135,3	136,7	140,0
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	136,8	140,1
Mai	140,3	147,2	142,6	137,6	142,8	141,9	141,9	138,9	149,4
August	141,1	151,7	145,5r	137,7	143,1	141,9	142,2	142,2	149,7
November	142,2	152,4	148,4	137,8	143,2	141,9	142,2	144,2	149,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. SONDERTABELLEN
1. Monatliche Bauberichterstattung (durchlaufende Reihen)
Gegenüberstellung der vorläufigen und endgültigen Ergebnisse 1963
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Merkmal		Ergebnisse Juni 1963				Jahresergebnisse 1963			
		Totalerhebung	Monatsbericht	Abweichung Spalte 2 vor. Spalte 1		Berichtigte	Vorläufige	Abweichung Spalte 6 von Spalte 5	
		1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte insges.	<u>Anzahl</u>	1 690 047	1 653 455	- 36 592	- 2,2	1 609 509	1 582 351	- 27 158	- 1,7
Inhaber und Mitinhaber		73 083	70 973	- 2 110	- 2,9	72 410	70 848	- 1 562	- 2,2
Unbezahlte mithelf. Familienangehörige		6 298	4 751	- 1 547	- 24,6	5 107	4 175	- 932	- 18,2
Angestellte		108 898	106 752	- 2 146	- 2,0	108 187	106 635	- 1 554	- 1,4
Facharbeiter		863 385	848 222	- 15 163	- 1,8	815 948	804 634	- 11 314	- 1,4
Hilfsarbeiter		595 501	581 579	- 13 922	- 2,3	566 050	555 524	- 10 526	- 1,9
Lehrlinge		42 882	41 178	- 1 704	- 4,0	41 807	40 538	- 1 269	- 3,0
Arbeitsstunden insges. ¹⁾	<u>1000 Std.</u>	263 470	259 974	- 3 496	- 1,3	2 659 527	2 628 415	- 31 112	- 1,2
Wohnungsbau		106 635	103 776	- 2 859	- 2,7	1 046 776	1 020 962	- 25 814	- 2,5
Landw. Bau		6 967	6 861	- 106	- 1,5	63 665	62 729	- 936	- 1,5
Gewerbl. u. ind. Bau		47 390	47 442	+ 52	+ 0,1	518 595	518 970	+ 375	+ 0,1
Öffentl. u. Verkehrsbau		102 403	101 820	- 583	- 0,6	1 029 655	1 024 918	- 4 737	- 0,5
Hochbau		24 549	24 866	+ 317	+ 1,3	258 617	261 506	+ 2 889	+ 1,1
Straßenbau		35 936	35 946	+ 10	+ 0,0	346 555	346 528	- 27	- 0,0
Sonst. Tiefbau		41 918	41 003	- 910	- 2,2	424 483	416 884	- 7 599	- 1,8
Umsatz insges. ¹⁾	<u>1000 DM</u>	3 142 619	3 071 529	- 71 090	- 2,3	36 420 175	35 700 342	- 719 833	- 2,0
Wohnungsbau		1 153 749	1 106 128	- 47 621	- 4,1	13 015 818	12 544 861	- 470 957	- 3,6
Landw. Bau		65 656	63 566	- 2 090	- 3,2	717 839	696 126	- 21 713	- 3,0
Gewerbl. u. ind. Bau		588 092	583 607	- 4 485	- 0,8	7 019 728	6 964 601	- 55 127	- 0,8
Öffentl. u. Verkehrsbau		1 334 177	1 317 353	- 16 824	- 1,3	15 653 786	15 482 171	- 171 615	- 1,1
Hochbau		300 175	298 491	- 1 684	- 0,6	3 525 912	3 506 524	- 19 388	- 0,5
Straßenbau		526 506	518 627	- 7 879	- 1,5	6 188 724	6 104 904	- 83 820	- 1,4
Sonst. Tiefbau		507 496	500 235	- 7 261	- 1,4	5 939 150	5 870 743	- 68 404	- 1,2

1) Einschl. Arbeitsstunden bzw. Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

I. SONDERTABELLEN
2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe
vom 1. November 1963 bis 4. Januar 1964

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfalltagewerke im Monat		Ausfalltagewerke in der Woche vom					Ausfall- Tagewerke	Angewiesenes Schlecht- wettergeld 1)
	November	Dezember	2. - 7.12.	9. - 14.12.	16. - 21.12.	23. - 28.12.	30.12. - 4.1.		
	Anzahl								
									1 000 DM
Schleswig-Holstein	91 202	367 718	7 531	100 340	176 411	81 801	17 740	475 025	1 013
Hamburg	19 684	178 163	5 506	51 492	87 567	33 585	1 368	199 202	164
Niedersachsen	146 321	1 432 737	97 819	427 652	638 298	264 524	102 653	1 677 267	1 342
Bremen	12 700	94 126	5 340	29 925	44 895	13 879	1 521	108 260	205
Nordrhein-Westfalen	287 444	2 154 362	63 292	607 745	1 044 080	435 757	79 570	2 517 888	1 641
Hessen	104 652	696 587	7 573	148 930	363 012	174 762	83 094	882 023	459
Rheinland-Pfalz- Saarland	171 649	761 261	9 250	190 740	387 049	171 083	88 311	1 018 082	713
Baden-Württemberg	51 663	768 096	1 681	65 724	459 680	235 615	130 890	945 253	133
Nordbayern	115 088	670 485	6 369	167 728	348 426	145 312	111 872	894 795	768
Südbayern	58 771	511 207	5 312	59 479	303 087	139 853	117 950	684 452	199
Bundesgebiet ohne Berlin	1 059 174	7 634 742	209 673	1 849 755	3 852 505	1 696 171	734 969	9 402 247	6 637
Berlin (West)	15 520	156 622	9 470	44 223	78 033	24 237	10 758	182 241	320
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	1 074 694	7 791 364	219 143	1 893 978	3 930 538	1 720 408	745 727	9 584 488	6 957
Vorjahr Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	2 080 195	6 801 427	2 901 301	1 270 329	1 798 666	797 276	2 839 676	11 687 443	-

1) Ohne Pauschalabgeltung für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

**3. Männliche Arbeitslose, die jeweils Ende Oktober
im Bau- und Baunebengewerbe beschäftigt gewesen waren**

Landes- arbeitsamts- bezirk	Männliche Arbeitslose überhaupt	Anteil der Arbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe an den männlichen Arbeitslosen überhaupt in %			
		Ende Dezember			
		1963	1962	1961	1960
Südbayern	27 742	45,2	44,0	41,1	43,4
Nordbayern	29 342	44,8	45,7	45,8	51,9
Hessen	10 340	24,6	26,0	31,1	30,4
Niedersachsen	27 672	22,5	21,5	23,4	30,3
Rheinland-Pfalz- Saarland	17 614	21,0	21,5	28,0	33,2
Schleswig-Holstein	8 729	19,2	16,8	17,6	22,4
Baden-Württemberg	4 615	15,5	11,5	14,8	14,2
Nordrhein-Westfalen	37 556	11,7	11,2	13,4	17,5
Hamburg	3 829	11,3	10,5	9,2	7,9
Bremen	2 591	11,2	8,5	9,8	11,0
Insgesamt	170 030	26,9 (45 670)	27,9 (43 655)	28,6 (45 006)	32,5 (60 908)

**4. Männliche Arbeitsuchende und offene Stellen
für Männer in Bauberufen**

Berufe	Arbeit- suchende	darunter Arbeitslose	Offene Stellen
	Ende Dezember 1963		
Maurer	8 035	7 587	13 453
Betonbauer	871	826	2 032
Zimmerer, Dachdecker und Gerüstbauer	2 299	2 104	8 538
dar. Zimmerer	1 827	1 695	7 523
Straßenbauer	2 568	2 451	1 726
Tiefbauer	5 689	5 254	7 456
Bauausstatter	16 197	15 629	7 112
dar. Stukkateure	907	849	1 025
Fliesenleger	507	482	260
Glaser	53	43	413
Malers und Lackierer	14 145	13 682	4 370
Bauberufe insgesamt	35 569	33 851	40 317
Bauhandlanger, Bau- stätten- u. Erdbewe- gungsarbeiter	17 192	16 432	14 345
Insgesamt	52 761	50 283	54 662

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

I. SONDERTABELLEN
5. Bauleistung der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen
in den Jahren 1951 bis 1963

Jahr	Zahl der Wohnungsunternehmen	Fertiggestellte Wohnungen insgesamt	davon		Baubürohang am 31.12. insgesamt	davon	
			Eigene Bauherrschafft	Betreuung		Eigene Bauherrschafft	Betreuung
1951	2 430	169 520	151 064	18 456	-	99 760	-
1952	2 447	171 341	155 419	15 922	128 578	120 458	8 120
1953	2 442	204 021	186 389	17 632	148 301	134 807	13 494
1954	2 449	196 328	176 068	20 260	151 270	133 207	18 063
1955	2 403	170 546	146 229	24 317	171 686	146 218	25 468
1956	2 389	186 065	157 779	28 286	159 137	135 605	23 532
1957	2 348	173 676	147 522	26 154	152 082	134 209	17 873
1958	2 328	159 721	136 073	23 648	174 827	153 744	21 083
1959	2 311	176 751	151 060	25 691	174 355	156 377	17 978
1960	2 298	158 239	134 984	23 255	185 611	165 182	20 429
1961	2 273	152 026	129 946	22 080	200 255	174 669	25 586
1962	2 238	147 738	124 723	23 015	224 333	191 315	33 018
1963	2 228	153 490	127 543	25 947	229 884	195 398	34 486

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

6. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1960 bis 1963
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mrd. DM

Jahr	Brutto- sozial- produkt	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	Anlageinvestitionen			Vorrats- verände- rungen	Außen- beitrag
				insgesamt	ausrüstungen	Bauten		
In jeweiligen Preisen								
1960	296,8	170,0	40,4	70,6	35,6	35,0	+ 8,6	+ 7,2
1961	326,2	186,8	46,1	80,7	40,7	40,1	+ 5,9	+ 6,8
1962 1)	354,8	203,8	52,9	90,0	44,6	45,5	+ 4,4	+ 3,7
1963 2)	376,8	214,9	58,0	94,4	45,7	48,7	+ 4,4	+ 5,1
In Preisen von 1954								
1960	254,9	152,4	32,8	60,0	32,9	27,1	+ 8,2	+ 1,5
1961	268,6	163,0	35,5	65,6	36,7	29,0	+ 5,5	- 1,0
1962 1)	279,8	172,4	39,7	69,2	38,7	30,5	+ 4,0	- 5,5
1963 2)	288,8	177,0	42,2	70,5	39,4	31,1	+ 4,1	- 5,0
<u>Verwendungsarten in % des Bruttosozialprodukts</u>								
In jeweiligen Preisen								
1960	100	57,3	13,6	23,8	12,0	11,8	2,9	2,4
1961	100	57,3	14,1	24,7	12,5	12,3	1,8	2,1
1962 1)	100	57,4	14,9	25,4	12,6	12,8	1,2	1,0
1963 2)	100	57,0	15,4	25,1	12,1	12,9	1,2	1,4
In Preisen von 1954								
1960	100	59,8	12,9	23,5	12,5	10,6	3,2	0,6
1961	100	60,7	13,2	24,4	13,6	10,8	2,0	- 0,4
1962 1)	100	61,6	14,2	24,7	13,8	10,9	1,4	- 2,0
1963 2)	100	61,3	14,6	24,4	13,6	10,8	1,4	- 1,7

Vgl. Wista, 1964/1.

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) Erste vorläufige Ergebnisse.

K. Witterungscharakter im Januar 1964

Die Witterung im Januar war wesentlich zu trocken und mit Ausnahme von Schleswig-Holstein im Vergleich zur Norm bis 12°C zu kalt. Die Niederschlagsmenge erreichte nur 15 bis 77 % der Norm. Allgemein erreichte die Sonnenscheindauer 80 bis 130 %, vereinzelt bis 182 % der Norm. Im Norden gab es 18 bis 22 Frost- und 5 bis 10 Eistage. Im übrigen Bundesgebiet wurden 24 bis 31 Frost- und 11 bis 26 Eistage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes